

Cisco Unified IP-Telefon der Serie 7970 für Cisco Unified CallManager 5.1 (SCCP und SIP)






EINSCHLIESSLICH LIZENZ UND GARANTIE

Hauptsitz

Cisco Systems, Inc.
170 West Tasman Drive
San Jose, CA 95134-1706
USA
<http://www.cisco.com>
Tel.: +1 408 526-4000
+1 800 553-6387
Fax: +1 408 526-4100



Allgemeine Aufgaben

Online-Hilfe auf dem Telefon anzeigen	Drücken Sie  .
Anruf einleiten	Nehmen Sie den Hörer vor oder nach dem Wählen einer Nummer ab.
Nummer erneut wählen	Drücken Sie Wahlw. Sie können auch bei aufgelegtem Hörer die Navigationstaste drücken, um das Protokoll der gewählten Rufnummern anzuzeigen.
Während eines Anrufs zum Hörer wechseln	Nehmen Sie den Hörer ab.
Während eines Anrufs zum Lautsprecher oder Headset wechseln	Drücken Sie  oder  und legen Sie dann den Hörer auf.
Das Telefon stumm schalten	Drücken Sie  .
Anrufprotokolle verwenden	Drücken Sie  und wählen Sie ein Anrufprotokoll. Um eine Nummer zu wählen, blättern Sie zum gewünschten Listeneintrag und nehmen Sie den Hörer ab.
Telefonnummer bearbeiten	Drücken Sie NrBearb. , << oder >> .
Anruf halten/heranholen	Drücken Sie Halten oder Heranh.
Anruf an eine neue Nummer übergeben	Drücken Sie Übergabe , geben Sie die Nummer ein und drücken Sie anschließend erneut Übergabe .
Standardkonferenz (Adhoc) starten	Drücken Sie Weiter > Konfer. , wählen Sie die Teilnehmernummer und drücken Sie anschließend erneut Konfer.

CISCO SYSTEMS



Cisco, Cisco IOS, Cisco Systems und das Cisco Systems-Logo sind eingetragene Marken von Cisco Systems Inc. und/oder von Partnerunternehmen in den USA und bestimmten anderen Ländern. Alle anderen in diesem Dokument oder auf der Website erwähnten Markennamen, Namen oder Marken sind Eigentum der jeweiligen Inhaber. Die Verwendung des Wortes „Partner“ impliziert keine partnerschaftliche Beziehung zwischen Cisco und einem anderen Unternehmen. (0501R)

© 2006 Cisco Systems, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

OL-11935-01



Cisco Unified IP-Telefon der Serie 7970 für Cisco Unified CallManager 5.1 (SCCP und SIP)










Softkey-Definitionen
Symbole auf dem Telefondisplay
Tastensymbole
Allgemeine Aufgaben








Softkey-Definitionen

Abbruch	Vorgang abbrechen oder Bildschirm ohne Übernehmen von Änderungen verlassen
Aktual.	Inhalt aktualisieren
Annehm.	Anruf annehmen
APickUp	Anruf annehmen, der auf einem Anschluss einer zugeordneten Gruppe läutet
Aufsch.	Sich auf einen Anruf auf einer gemeinsam genutzten Leitung aufschalten
Auswahl	Ein Menüelement oder einen Anruf auswählen
Beenden	Zum vorherigen Bildschirm zurückkehren
Details	Detaildatensatz für einen Anruf mit mehreren Teilnehmern in den Protokollen „Anrufe in Abwesenheit“ und „Angenommene Anrufe“ öffnen
DirÜbg.	Zwei Anrufer miteinander verbinden
Entf.	Datensätze oder Einstellungen löschen
Entf.	Konferenzteilnehmer entfernen
GPickUp	Anruf annehmen, der auf einem Anschluss einer anderen Gruppe läutet
Haupt	Hauptmenü der Hilfe aufrufen
Heranholen	Anruf aus der Warteschleife zurückholen
KAufsch.	Sich auf einen Anruf auf einer gemeinsam genutzten Leitung aufschalten und diesen in eine Konferenz umwandeln
Konfer.	Telefonkonferenz erstellen
KonfList	Konferenzteilnehmer anzeigen
Kurzwahl	Mit Hilfe einer Kurzwahlnummer wählen
Links	Verwandte Hilfethemen anzeigen
Löschen	Einstellungen auf Standardwerte zurücksetzen

Löschen	Zeichen rechts vom Cursor bei Verwendung von „NrBearb“ löschen
MeetMe	MeetMe-Konferenzgespräch leiten
NrBearb	Nummer im Anrufprotokoll bearbeiten
Parken	Anruf mit „Anruf parken“ speichern
PickUp	Anruf annehmen, der auf einem Anschluss der eigenen Gruppe eingeht
QRT	Anrufprobleme an den Systemverwalter melden
Rückruf	Benachrichtigung erhalten, wenn besetzter Anschluss verfügbar wird
Ruf e/a	„Rufton ein/aus“ (Ruf e/a) deaktivieren
RufEnde	Aktuellen Anruf beenden
RufLös.	Zuletzt zur Telefonkonferenz hinzugefügten Teilnehmer entfernen
RufNeu	Neuen Anruf durchführen
Rufuml.	Rufumleitung einrichten/beenden
Schl.	Aktuelles Fenster schließen
SofUml.	Anruf an ein Sprachnachrichtensystem weiterleiten
Speich.	Ausgewählte Einstellungen speichern
Suchen	Verzeichniseintrag suchen
Übergabe	Anruf übergeben
Videom.	Videomodus auswählen
Wählen	Telefonnummer wählen
Wahlw.	Zuletzt gewählte Nummer erneut wählen
Weiter	Weitere Softkeys anzeigen
Zurück	Zum vorherigen Hilfethema zurückkehren
Zusf.	Mehrere Anrufe auf einer einzelnen Leitung zu einem Konferenzgespräch zusammenführen
<<	Eingegebene
>>	Cursor durch die eingegebenen Zeichen bewegen

Symbole auf dem Telefondisplay

Status von Leitungen und Anrufen	
	Anrufweiterleitung aktiviert
	Anruf in der Warteschleife
	Verbundener Anruf
	Eingehender Anruf
	Hörer abgenommen
	Hörer aufgelegt
	Aktive gemeinsam genutzte Leitung
Sichere Anrufe	
	Authentifizierter Anruf
	Verschlüsselter Anruf
Audiomodus	
	Hörer
	Headset
	Lautsprecher
Andere Funktionen	
	Kurzwahl-, Anrufprotokoll- oder Verzeichniseintrag: Leitung besetzt (BLF-Funktion)
	Kurzwahl-, Anrufprotokoll- oder Verzeichniseintrag: Leitung frei (BLF-Funktion)

	Kurzwahl-, Anrufprotokoll- oder Verzeichniseintrag (Leistungsstatus nicht bekannt)
	Wartende Nachricht vorhanden
	Video aktiviert
	Aktivierte Option
	Aktivierte Funktion
	Zugewiesene Telefon-Dienst-URL
	URL-Eintrag in einem Anrufprotokoll kann bearbeitet werden

Tastensymbole

	Nachrichten
	Dienste
	Hilfe
	Verzeichnisse
	Einstellungen
	Lautsprecher
	Stummschalten
	Headset



Inhalt

Erste Schritte 1

- Informationen zur Verwendung des Handbuchs **1**
- Zusätzliche Informationen suchen **2**
 - Zugriff auf eLearning-Übungen für das Cisco Unified IP-Telefon der Serie 7900 **2**
- Sicherheitsinformationen und Leistungsdaten **3**
- Zugriffshilfe **5**

Telefon anschließen 6

Überblick über das Telefon 9

- Tasten und Hardware **9**
- Touchscreen-Funktionen **12**
 - Elemente auf dem Touchscreen auswählen **13**
 - Den Touchscreen reinigen und pflegen **13**
- Funktionstasten und Menüs **14**
 - Das Hilfesystem Ihres Telefons **15**
- Leitungen und Anrufe **16**
 - Anruf- und Leitungssymbole **16**
- Tonaufzeichnung erkennen **17**
- Verfügbarkeit von Funktionen **17**
- SIP und SCCP **17**

Grundlegende Anruferverarbeitungsfunktionen 18

- Anrufe einleiten – Grundlegende Optionen **18**
- Anrufe einleiten – Zusätzliche Optionen **19**
- Anrufe annehmen **21**
- Anrufe beenden **22**

Halten und Heranholen	22
Stummschaltung verwenden	23
Zwischen Anrufen wechseln	23
Mehrere Anrufe anzeigen	24
Anrufe übergeben	24
Anrufe an ein Sprachnachrichtensystem senden	26
Alle Anrufe an eine andere Nummer umleiten	26
Rufton ein/aus verwenden	27
Konferenzgespräche durchführen	28
Konferenzgesprächstypen	29
Standardkonferenz starten und an dieser teilnehmen	29
MeetMe-Konferenz einleiten oder an dieser teilnehmen	31

Erweiterte Anruferverarbeitungsfunktionen 32

Kurzwahl	32
Umgeleitete Anrufe auf Ihrem Telefon annehmen	33
Gemeinsam genutzte Leitung verwenden	34
Gemeinsam genutzte Leitungen	34
Sich auf Anrufe auf einer gemeinsam genutzten Leitung aufschalten	35
Verhindern, dass Dritte einen über eine gemeinsam genutzte Leitung geführten Anruf sehen oder sich auf diesen aufschalten können	36
Geparkte Anrufe speichern und abrufen	37
Sichere Anrufe ausführen und empfangen	38
Verdächtige Anrufe zurückverfolgen	38
Kritische Anrufe priorisieren	39
Die Cisco-Anschlussmobilität verwenden	40
Mit Hilfe der BLF-Funktion einen Leitungsstatus ermitteln	41

Hörer, Headset und Lautsprecher verwenden 42

Headset erwerben	43
Funktion zum automatischen Annehmen verwenden	43

Telefoneinstellungen verwenden 44

Ruftöne und die Nachrichtenanzeige anpassen 44

Touchscreen anpassen 45

Anrufprotokolle und Verzeichnisse verwenden 47

Anrufprotokolle verwenden 47

Über ein Verzeichnis wählen 50

Unternehmensverzeichnis auf dem Telefon verwenden 50

Persönliches Verzeichnis auf dem Telefon verwenden 52

Auf Sprachnachrichten zugreifen 55

Telefon über das Web anpassen 56

Auf die Webseiten für Benutzeroptionen zugreifen 56

Funktionen und Dienste über das Internet konfigurieren 57

Persönliches Verzeichnis im Web verwenden 57

Persönliches Adressbuch im Web verwenden 58

Kurzwahldienst über das Web konfigurieren 58

Synchronisierungsanwendung des Adressbuchs verwenden 59

Kurzwahleinträge über das Web einrichten 60

Telefondienste über das Web einrichten 61

Benutzereinstellungen über das Web steuern 62

Leitungseinstellungen über das Web steuern 63

Cisco WebDialer verwenden 65

Zusätzliche Konfigurationsoptionen 67

Fehlerbehebung beim Telefon 70

Allgemeine Fehlerbehebung 70

Telefonverwaltungsdaten abrufen 71

Quality Reporting Tool verwenden 72

Geltungsbedingungen für die von Cisco gewährte beschränkte einjährige Hardware-Garantie 73

Index 75



Erste Schritte

Informationen zur Verwendung des Handbuchs

Dieses Handbuch bietet Ihnen einen Überblick über die Funktionen Ihres Telefons. Sie können es entweder vollständig durchlesen, um sich umfassende Kenntnisse über die Telefonfunktionen anzueignen, oder mit Hilfe der folgenden Tabelle direkt zu den am häufigsten benötigten Abschnitten wechseln.

Zweck	Aktion
Selbstständiges Erkunden der Telefonfunktionen	Drücken Sie auf dem Telefon die Taste  , wenn Sie Hilfe benötigen.
Sicherheitsinformationen durchlesen	Siehe „Sicherheitsinformationen und Leistungsdaten“ auf Seite 3 .
Telefon anschließen	Siehe „Telefon anschließen“ auf Seite 6 .
Telefon nach erfolgreicher Installation verwenden	Siehe „Überblick über das Telefon“ auf Seite 9 .
Erfahren, was die Tastenbeleuchtungen bedeuten	Siehe „Tasten und Hardware“ auf Seite 9 .
Informationen zum Touchscreen	Siehe „Touchscreen-Funktionen“ auf Seite 12 .
Anrufe durchführen	Siehe „Anrufe einleiten – Grundlegende Optionen“ auf Seite 18 .
Anrufe halten	Siehe „Halten und Heranholen“ auf Seite 22 .
Anrufe stummschalten	Siehe „Stummschaltung verwenden“ auf Seite 23 .
Anrufe weiterleiten	Siehe „Anrufe übergeben“ auf Seite 24 .
Telefonkonferenzen durchführen	Siehe „Konferenzgespräche durchführen“ auf Seite 28 .
Kurzwahl einrichten	Siehe „Kurzwahl“ auf Seite 32 .
Telefonnummern gemeinsam verwenden	Siehe „Gemeinsam genutzte Leitung verwenden“ auf Seite 34 .
Lautsprecherfunktion des Telefons verwenden	Siehe „Hörer, Headset und Lautsprecher verwenden“ auf Seite 42 .
Ruftonlautstärke oder Rufton ändern	Siehe „Telefoneinstellungen verwenden“ auf Seite 44 .

Zweck	Aktion
Anrufe in Abwesenheit anzeigen	Siehe „Anrufprotokolle verwenden“ auf Seite 47.
Sprachnachrichten abrufen	Siehe „Auf Sprachnachrichten zugreifen“ auf Seite 55.
Softkey- und Symboldefinitionen durchlesen	Weitere Informationen finden Sie in der Kurzreferenz vorne in diesem Handbuch.

Zusätzliche Informationen suchen

Sie können im Internet unter folgender URL auf die aktuellste Dokumentation für Cisco Unified IP-Telefone zugreifen:

http://www.cisco.com/univercd/cc/td/doc/product/voice/c_ipphon/index.htm

Sie können unter folgender URL auf die Cisco-Website zugreifen:

<http://www.cisco.com/>

Unter folgender URL können Sie auf internationale Cisco-Websites zugreifen:

http://www.cisco.com/public/countries_languages.shtml

Zugriff auf eLearning-Übungen für das Cisco Unified IP-Telefon der Serie 7900

(Nur SCCP-Telefone.)

In den eLearning-Übungen für das Cisco Unified IP-Telefon der Serie 7900 werden die grundlegenden Anrufaktionen mit Hilfe von Audiokommentaren und Animationen vorgestellt. Sie können über Ihren PC online auf diese eLearning-Übungen (für mehrere Telefonmodelle) zugreifen. Suchen Sie unter folgender URL in der Dokumentationsliste nach der eLearning-Übung für Ihr Telefonmodell (nur Englisch):

http://cisco.com/en/US/products/hw/phones/ps379/products_user_guide_list.html

Sicherheitsinformationen und Leistungsdaten

Lesen Sie bitte die folgenden Sicherheitshinweise, bevor Sie das Cisco Unified IP-Telefon installieren oder verwenden:



Warnung

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

Dieses Warnsymbol bedeutet Gefahr. Sie befinden sich in einer Situation, die zu Verletzungen führen kann. Machen Sie sich vor der Arbeit mit Geräten mit den Gefahren elektrischer Schaltungen und den üblichen Verfahren zur Vorbeugung von Unfällen vertraut. Suchen Sie mit der am Ende jeder Warnung angegebenen Hinweisnummer nach der jeweiligen Übersetzung in den Sicherheitshinweisen, die zusammen mit diesem Gerät ausgeliefert wurden.

Hinweis 1071

BEWAHREN SIE DIESE HINWEISE GUT AUF.



Warnung

Lesen Sie die Installationsanweisungen, bevor Sie das System an die Stromversorgung anschließen.



Warnung

Bei der Entsorgung dieses Produkts müssen alle nationalen Gesetze und Bestimmungen beachtet werden.



Warnung

Bei Gewitter sollten Sie nicht mit dem System arbeiten bzw. Kabel anschließen oder trennen.



Warnung

Verbinden Sie zur Vermeidung elektrischer Schläge keine SELV-Stromkreise (Safety Extra Low Voltage, Sicherheitskleinspannung) mit TNV-Stromkreisen (Telephone Network Voltage, Telefonnetzspannung). LAN-Anschlüsse verwenden SELV-Stromkreise und WAN-Anschlüsse TNV-Stromkreise. Einige LAN- und WAN-Anschlüsse verwenden RJ-45-Stecker. Seien Sie beim Anschließen von Kabeln vorsichtig.

**Vorsicht**

Interne Stromkreise versorgen die Kommunikationskabel mit Strom. Verwenden Sie das von Cisco mitgelieferte Kabel oder mindestens ein AWG 24-Kommunikationskabel.

Externes Netzteil verwenden

Die folgenden Warnhinweise beziehen sich auf die Verwendung des Cisco Unified IP-Telefons mit dem externen Netzteil:

**Warnung**

Dieses Produkt ist auf den im Gebäude installierten Überspannungsschutz angewiesen. Stellen Sie sicher, dass eine Sicherung oder ein Schutzschalter mit höchstens 240 V~, 10 A international (120 V~, 15 A USA) auf den Phasenleitern (alle Strom führenden Leiter) verwendet wird.

**Warnung**

Das Gerät ist für den Betrieb mit der Stromversorgung von Telefonnetzen ausgelegt.

**Warnung**

Der Stecker muss jederzeit aus der Steckdose gezogen werden können, um die Stromversorgung zu unterbrechen.

**Warnung**

Das Netzteil darf nicht außerhalb von Gebäuden platziert werden.

**Vorsicht**

Verwenden Sie ausschließlich das von Cisco für dieses Produkt vorgesehene Netzteil.

Stromausfall

Die Verfügbarkeit des Notrufs auf Ihrem Telefon ist nur dann gewährleistet, wenn das Telefon mit Strom versorgt ist. Im Falle eines Stromausfalls können Notrufnummern erst nach Wiederherstellung der Stromzufuhr erneut gewählt werden. Bei einer Unterbrechung der Stromversorgung oder bei einem Stromausfall müssen Sie das Gerät möglicherweise zurücksetzen oder neu konfigurieren, um Notrufnummern wählen zu können.

Externe Komponenten verwenden

Die folgenden Informationen beziehen sich auf die Verwendung des Cisco Unified IP-Telefons mit externen Geräten:

Cisco empfiehlt, ausschließlich qualitativ hochwertige externe Komponenten (z. B. Headsets) zu verwenden, die gegen unerwünschte Hochfrequenz- (HF) und Niederfrequenzsignale (NF) abgeschirmt sind.

Abhängig von der Qualität dieser Geräte und je nachdem, wie groß deren Abstand zu anderen Geräten wie Mobiltelefonen oder Funkgeräten ist, kann es trotzdem zu einem geringen Rauschen kommen. In diesen Fällen empfiehlt Cisco folgende Maßnahmen:

- Vergrößern Sie den Abstand zwischen dem externen Gerät und der HF- oder NF-Signalquelle.
- Verlegen Sie die Anschlusskabel des externen Geräts in einem möglichst großen Abstand zur HF- oder NF-Signalquelle.
- Verwenden Sie für das externe Gerät abgeschirmte Kabel oder Kabel mit hochwertiger Abschirmung und hochwertigen Anschlusssteckern.
- Kürzen Sie das Anschlusskabel des externen Geräts.
- Beschichten Sie die Kabel des externen Geräts mit Ferrit oder ähnlichen entstörenden Materialien.

Cisco kann keine Garantie in Bezug auf die Leistung des Systems übernehmen, da das Unternehmen keinerlei Einfluss auf die Qualität der verwendeten externen Gerätekomponenten, Kabel und Stecker hat. Das System arbeitet mit angemessener Leistung, wenn geeignete Komponenten mit Hilfe qualitativ hochwertiger Kabel und Stecker angeschlossen werden.



Vorsicht

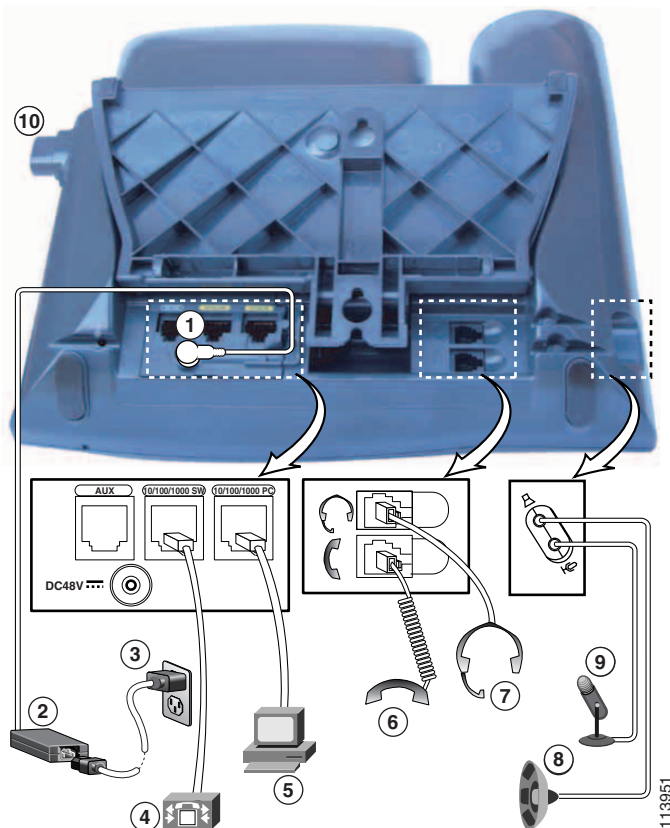
Verwenden Sie in EU-Ländern ausschließlich externe Lautsprecher, Mikrofone und Headsets, die der EU-Richtlinie 89/336/EWG voll entsprechen.

Zugriffshilfe

Eine Liste behindertengerechter Zubehörteile kann auf Anforderung zur Verfügung gestellt werden.

Telefon anschließen

In den meisten Fällen schließt der Systemverwalter neue Cisco Unified IP-Telefone an das IP-Telefonnetzwerk des Unternehmens an. Wenn das nicht möglich ist, können Sie Ihr Telefon auch selbst anschließen. Nehmen Sie dazu die folgende Abbildung und Tabelle zu Hilfe.



1	DC-Adapteranschluss (DC48V)	6	Höreranschluss
2	Netzteil mit Gleichstromausgang und Wechselstromeingang	7	Headset-Anschluss
3	Netzkabel (Wechselstrom)	8	Reserviert für zukünftigen Gebrauch
4	Netzwerkanschluss (10/100 ¹ SW)	9	Reserviert für zukünftigen Gebrauch
5	Zugangsanschluss (10/100 ¹ PC)	10	Telefonstützentaste

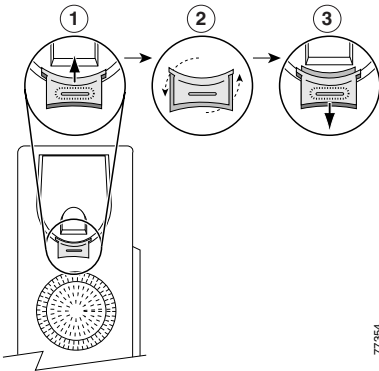
1. Auf Ihrem Telefon wird möglicherweise 10/100/1000 angezeigt.

Telefonstützen anpassen

Wenn Sie den Neigungswinkel Ihres Telefonsockels verändern möchten, müssen Sie die Telefonstützentaste drücken und die Telefonstütze nach Bedarf verstellen.

Hörerstation anpassen

Cisco empfiehlt, die Hörerstation anzupassen. Dies gilt insbesondere bei einer Wandmontage des Telefons, um sicherzustellen, dass der Hörer beim Auflegen in der richtigen Position einrastet. Entsprechende Anweisungen finden Sie in der folgenden Tabelle.



1	Legen Sie den Hörer zur Seite und ziehen Sie die rechteckige Kunststoffflasche aus der Hörerstation heraus.
2	Drehen Sie die Lasche um 180 Grad.
3	Schieben Sie die Lasche wieder in die Hörerstation zurück. Auf der Oberseite der umgedrehten Lasche ragt ein kleiner Vorsprung heraus. Legen Sie den Hörer wieder in die Hörerstation.

Registrierung mit TAPS

Nachdem Ihr Telefon an das Netzwerk angeschlossen wurde, werden Sie vom Systemverwalter möglicherweise aufgefordert, Ihr Telefon mit Hilfe von TAPS (Tool for Auto-Registered Phone Support) automatisch registrieren zu lassen. TAPS kann für ein neues Telefon oder für den Austausch eines vorhandenen Telefons verwendet werden.

Zur Registrierung mit TAPS nehmen Sie den Hörer ab, geben Sie die TAPS-Anschlussnummer ein, die Sie vom Systemverwalter erhalten haben, und befolgen Sie die Sprachanweisungen. Möglicherweise müssen Sie Ihre gesamte Anschlussnummer einschließlich der Ortsvorwahl eingeben. Legen Sie den Hörer auf, sobald Ihr Telefon eine Bestätigungsmeldung anzeigt. Das Telefon führt einen Neustart aus.

Headset-Informationen

Um ein Headset zu verwenden, verbinden Sie dieses mit dem Headset-Anschluss an der Rückseite des Telefons.

Obwohl Cisco Systems einige Headsets von Drittanbietern auf Kompatibilität mit Cisco Unified IP-Telefonen intern prüft, werden Headsets oder Hörer anderer Hersteller weder zertifiziert noch unterstützt. Aufgrund der unterschiedlichen Bedingungen in Bezug auf die Umgebung und die verwendete Hardware an den Standorten, an denen Cisco Unified IP-Telefone eingesetzt werden, gibt es keine universelle Lösung für alle Umgebungen. Cisco empfiehlt Kunden, zunächst zu testen, welche Headsets in ihren Systemen am besten funktionieren, bevor sie diese im Netzwerk einsetzen.

In einigen Fällen führen die mechanischen oder elektronischen Eigenschaften verschiedener Headsets dazu, dass die Kommunikationspartner ein Echo ihrer eigenen Stimme hören, wenn sie mit einem Benutzer eines Cisco Unified IP-Telefons sprechen.

Cisco Systems empfiehlt, ausschließlich qualitativ hochwertige externe Komponenten (z. B. Headsets) zu verwenden, die gegen unerwünschte Hochfrequenz- (HF) und Niederfrequenzsignale (NF) abgeschirmt sind. Abhängig von der Qualität dieser Geräte und je nachdem, wie groß deren Abstand zu anderen Geräten wie Mobiltelefonen oder Funkgeräten ist, kann es trotzdem zu einem geringen Rauschen kommen. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „[Externe Komponenten verwenden](#)“ auf Seite 5.

Gegen die Unterstützung eines bestimmten Headsets für das Cisco Unified IP-Telefon spricht vor allem, dass die Möglichkeit eines wahrnehmbaren Summtons besteht. Dieses Summen ist entweder nur beim Gesprächspartner oder beim Gesprächspartner und bei Ihnen, dem Benutzer des Cisco Unified IP-Telefons, zu hören. Einige der möglicherweise hörbaren Summ- oder Brummtöne können von einer Reihe externer Quellen ausgelöst werden, beispielsweise durch elektrische Lampen, die Nähe zu Elektromotoren oder große PC-Monitore. In einigen Fällen kann der vom Benutzer wahrgenommene Summton durch den Einsatz eines lokalen Power Cubes oder Power Injectors reduziert oder beseitigt werden. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „[Externes Netzteil verwenden](#)“ auf Seite 4.

Von Benutzern wahrgenommene Audioqualität

Abgesehen von der physischen, mechanischen und technischen Leistung muss sich die Audioübertragung über das Headset sowohl für Sie (den Benutzer) als auch für den Gesprächspartner am anderen Ende der Leitung gut anhören. Audioqualität wird subjektiv wahrgenommen. Daher kann Cisco keine Garantie über die Leistung von Headsets oder Hörern übernehmen. Die auf den im Folgenden erwähnten Websites aufgeführten Headsets und Hörer haben sich jedoch als geeignet für den Einsatz mit Cisco Unified IP-Telefonen erwiesen.

Dennoch liegt es letztendlich in der Verantwortung der Kunden, die Komponenten in ihren eigenen Systemen zu testen.

Weitere Informationen zu Headsets finden Sie auf folgenden Websites:

<http://www.vxicorp.com/cisco>

<http://www.plantronics.com/cisco>

Überblick über das Telefon

Das Cisco Unified IP-Telefon der Serie 7970 ist ein mit umfangreichen Funktionen ausgestattetes Telefon, das für die Sprachübertragung dasselbe Datennetz wie Ihr Computer verwendet. Mit dem Telefon können Sie nicht nur Anrufe einleiten und annehmen, sondern z. B. auch Anrufe in die Warteschleife stellen, Anrufe übergeben und Telefonkonferenzen durchführen.

Zusätzlich zu den grundlegenden Funktionen zur Anrufverarbeitung unterstützt das Cisco Unified IP-Telefon der Serie 7970 Produktivitätsfunktionen, mit denen sich die Möglichkeiten zur Anrufverarbeitung erweitern lassen. Je nach Konfiguration unterstützt das Telefon Folgendes:












- Zugriff auf Netzwerkdienste, XML-Anwendungen und webbasierte Dienste.
- Anpassung der Telefonfunktionen und -dienste über die Webseiten für Benutzeroptionen.
- Ein umfassendes Online-Hilfesystem, mit dem Sie Informationen auf dem Telefondisplay einblenden können.










Tasten und Hardware


Die folgende Abbildung hilft Ihnen dabei, die Tasten und Hardwarekomponenten Ihres Telefons zu identifizieren.



98454

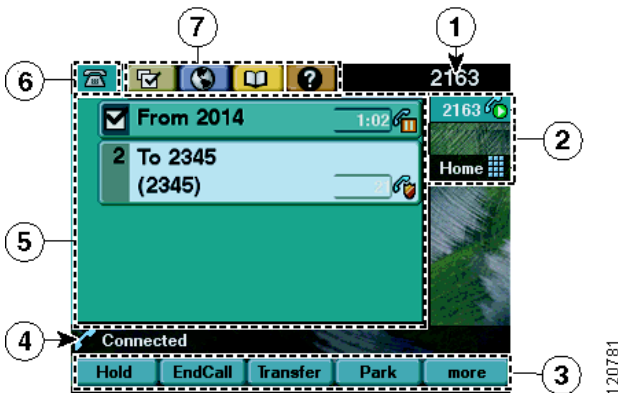
	Element	Beschreibung	Weiterführende Informationen
1	Programmierbare Tasten 	Abhängig von der Konfiguration können Sie mit Hilfe der programmierbaren Tasten auf Folgendes zugreifen: <ul style="list-style-type: none"> • Telefonleitungen (Leitungstasten) • Kurzwahlnummern (Kurzwahltasten, einschließlich der BLF-Kurzwahlfunktion) • Webbasierte Dienste (z. B. eine Taste für das persönliche Adressbuch) • Telefonfunktionen (z. B. eine Taste für die Privatfunktion) Die Tasten leuchten farbig, um folgende Zustände anzuzeigen: <ul style="list-style-type: none">  Grün, leuchtend: Aktiver Anruf  Grün, blinkend: Gehaltener Anruf  Gelb, leuchtend: Privatfunktion aktiviert  Gelb, blinkend: Eingehender Anruf  Rot, leuchtend: Leitung remote genutzt (gemeinsam genutzte Leitung oder BLF-Status) 	<ul style="list-style-type: none"> • „Touchscreen-Funktionen“ auf Seite 12 • „Grundlegende Anrufverarbeitungs-funktionen“ auf Seite 18 • „Kurzwahl“ auf Seite 32 • „Gemeinsam genutzte Leitung verwenden“ auf Seite 34 • „Mit Hilfe der BLF-Funktion einen Leitungsstatus ermitteln“ auf Seite 41
2	Telefonstützentaste	Ermöglicht das Anpassen des Standwinkels des Telefonsockels.	„Telefonstützen anpassen“ auf Seite 7
3	Display-Taste 	Reaktiviert den Touchscreen aus dem Energiesparmodus oder deaktiviert ihn für die Reinigung. <ul style="list-style-type: none">  Keine Farbe: Touchscreen steht zur Eingabe bereit  Grün, blinkend: Deaktiviert  Grün, leuchtend: Energiesparmodus 	„Den Touchscreen reinigen und pflegen“ auf Seite 13
4	Nachrichtentaste 	Dient zur automatischen Wahl der Nummer des Sprachnachrichtendienstes (je nach Dienst unterschiedlich).	„Auf Sprachnachrichten zugreifen“ auf Seite 55


	Element	Beschreibung	Weiterführende Informationen
5	Verzeichnistaste 	Öffnet bzw. schließt das Verzeichnismenü. Mit dieser Taste können Sie auf Anrufprotokolle und Verzeichnisse zugreifen.	„Anrufprotokolle verwenden“ auf Seite 47
6	Hilfetaste 	Aktiviert das Hilfemenü.	„Das Hilfesystem Ihres Telefons“ auf Seite 15
7	Einstellungstaste 	Öffnet bzw. schließt das Einstellungsmenü. Mit dieser Taste können Sie die Anzeige des Touchscreens anpassen und die Ruftöne einstellen.	„Telefoneinstellungen verwenden“ auf Seite 44
8	Dienstetaste 	Öffnet bzw. schließt das Dienstemenü.	„Telefon über das Web anpassen“ auf Seite 56
9	Lautstärketaste 	Steuert die Hörer-, Headset- und Lautsprecherlautstärke (bei abgehobenem Hörer) und die Ruftonlautstärke (bei aufgelegtem Hörer).	„Hörer, Headset und Lautsprecher verwenden“ auf Seite 42
10	Lautsprechertaste 	Schaltet den Lautsprecher ein bzw. aus. Wenn der Lautsprecher eingeschaltet ist, leuchtet die Taste.	„Hörer, Headset und Lautsprecher verwenden“ auf Seite 42
11	Stummschaltungstaste 	Schaltet den eigenen Ton ein bzw. aus. Wenn die Stummschaltungsfunktion eingeschaltet ist, leuchtet die Taste.	„Stummschaltung verwenden“ auf Seite 23
12	Headset-Taste 	Schaltet das Headset ein bzw. aus. Wenn das Headset in Gebrauch ist, leuchtet die Taste.	„Hörer, Headset und Lautsprecher verwenden“ auf Seite 42
13	Navigationstaste 	Ermöglicht die Navigation durch Menüs und das Markieren von Menüelementen. Zeigt bei aufgelegtem Hörer auf dem Display Nummern aus dem Protokoll „Gewählte Rufnummern“ an.	„Anrufprotokolle verwenden“ auf Seite 47
14	Tastenfeld	Ermöglicht das Wählen von Telefonnummern, die Eingabe von Buchstaben und die Auswahl von Menüelementen.	„Grundlegende Anrufverarbeitungs-funktionen“ auf Seite 18

	Element	Beschreibung	Weiterführende Informationen
15	Softkeys 	Mit diesen Tasten können die (auf Ihrem Touchscreen angezeigten) Softkey-Optionen aktiviert werden.	„Touchscreen-Funktionen“ auf Seite 12
16	LED im Hörer	Informiert über eingehende Anrufe und neue Sprachnachrichten.	„Auf Sprachnachrichten zugreifen“ auf Seite 55
17	Touchscreen	Dient der Anzeige der Telefonfunktionen.	„Touchscreen-Funktionen“ auf Seite 12

Touchscreen-Funktionen

Im Folgenden sehen Sie ein Beispiel dafür, wie der Touchscreen aussieht, wenn aktive Anrufe vorhanden und mehrere Funktionsmenüs geöffnet sind.



1	Hauptleitung	Hier wird die Telefonnummer (Verzeichnisnummer) der Hauptleitung angezeigt.
2	Beschriftungen der programmierbaren Tasten	Programmierbare Tasten  können als Leitungs- Kurzwahl-, Dienst- oder Funktionstasten programmiert werden. Die Symbole und Beschriftungen geben an, wie diese Tasten konfiguriert sind. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Symbole auf dem Telefondisplay“ in der Kurzreferenz vorne in diesem Handbuch.
3	Softkey-Beschriftungen	Geben die Funktionen der Softkeys an. Die Softkey-Beschriftungen sind berührungssensitiv.
4	Statuszeile	Zeigt Symbole für die Audio-Modi, Statusinformationen sowie Meldungen an.


5	Bereich für Anrufaktivität	Zeigt die aktuellen Anrufe auf den einzelnen Leitungen, einschließlich Anrufer-ID, Anrufdauer und Anrufstatus für die markierte Leitung (Standardansicht). Die Elemente in diesem Bereich sind berührungssensitiv. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Anruf- und Leitungssymbole“ auf Seite 16 und „Mehrere Anrufe anzeigen“ auf Seite 24.
6	Telefonregister	Hier werden die Anrufaktivitäten angezeigt. Drücken Sie auf dieses Register, um bei Bedarf zum Bereich für Anrufaktivität zurückzukehren.
7	Funktionsregister	Für jedes geöffnete Funktionsmenü wird ein Register angezeigt. Die Register sind berührungssensitiv. Siehe „Funktionstasten und Menüs“ auf Seite 14.



Elemente auf dem Touchscreen auswählen





Sie haben drei Möglichkeiten, Elemente auf dem Touchscreen Ihres Telefons auszuwählen.

So wählen Sie auf dem Touchscreen ein Element aus...	Vorgehensweise
Durch Berühren	Drücken (oder tippen) Sie mit der Fingerspitze auf die berührungssensitiven Elemente des Touchscreens. Berühren Sie den Touchscreen nur mit der Fingerspitze, da die Verwendung anderer Objekte das Display beschädigt werden könnte. Das Antippen einer Telefonnummer auf dem Touchscreen kann dazu führen, dass diese Nummer gewählt wird.
Durch Eingeben der Nummer des Elements	Drücken Sie die entsprechende Ziffer auf dem Tastenfeld. Beispiel: Drücken Sie die Ziffer 4, um das vierte Element innerhalb eines Menüs auszuwählen.
Durch Blättern	Drücken Sie die Navigationstaste, um ein Element zu markieren. Drücken Sie einen Softkey, um die Aktion abzuschließen, oder tippen Sie das Element auf dem Touchscreen mit der Fingerspitze an.

Den Touchscreen reinigen und pflegen

Mit der Display-Taste  können Sie den Touchscreen deaktivieren und aktivieren. Die Display-Taste leuchtet auf, um folgende Statusänderungen des Touchscreens anzuzeigen:

-  Grün, leuchtend: Touchscreen befindet sich im Energiesparmodus.
-  Grün, blinkend: Touchscreen ist deaktiviert.

Zweck	Aktion
Den Touchscreen für die Reinigung deaktivieren	Drücken Sie  und halten Sie sie mehr als eine Sekunde gedrückt.  blinkt. Der Touchscreen bleibt für etwa eine Minute deaktiviert, wenn Sie ihn nicht vorher manuell aktivieren.
Den Touchscreen nach dem Deaktivieren aktivieren	Drücken Sie  (blinkt) und halten Sie sie mehr als eine Sekunde gedrückt.
Den Touchscreen aus dem Energiesparmodus aufwecken	Tippen Sie auf den Touchscreen, drücken Sie eine beliebige Taste oder nehmen Sie den Hörer ab. Der Touchscreen wechselt nach einem bestimmten Zeitraum der Inaktivität, der vom Systemverwalter festgelegt wird, in den Energiesparmodus. In diesem Modus ist der Touchscreen dunkel und die Taste  leuchtet.








Vorsicht

Verwenden Sie zum Reinigen des Touchscreens nur ein weiches, trockenes Tuch. Sorgen Sie dafür, dass das Telefon nicht mit Flüssigkeiten oder Reinigungsmitteln in Pulverform in Berührung kommt.

Funktionstasten und Menüs







Drücken Sie eine Funktionstaste, um ein Funktionsmenü zu öffnen oder zu schließen.

Zweck	Aktion
Funktionsmenüs öffnen oder schließen	Drücken Sie eine Funktionstaste:  Nachrichten  Dienste  Hilfe  Verzeichnisse  Einstellungen
Durch eine Liste oder in einem Menü blättern	Drücken Sie die Navigationstaste.

Zweck	Aktion
Innerhalb eines Funktionsmenüs eine Ebene nach oben gehen	Drücken Sie Beenden . Das Menü wird geschlossen, wenn Sie in der obersten Ebene des Menüs „Beenden“ drücken.
Zwischen den geöffneten Funktionsmenüs wechseln	Drücken Sie auf dem Touchscreen eines der Funktionsregister. Jedes Funktionsmenü verfügt über ein entsprechendes Register. Das Register ist sichtbar, wenn das Funktionsmenü geöffnet ist.


Das Hilfesystem Ihres Telefons

Das Telefon verfügt über ein umfangreiches Online-Hilfesystem. Die Hilfethemen werden direkt auf dem Touchscreen angezeigt.

Zweck	Aktion
Hauptmenü aufrufen	Drücken Sie auf dem Telefon  und warten Sie einige Sekunden, bis das Menü angezeigt wird. Die Hauptthemen der Hilfe lauten wie folgt: <ul style="list-style-type: none"> • Infos zu Ihrem Cisco Unified IP-Telefon: Details zu Ihrem Telefon • Anleitungen zum Thema: Vorgehensweisen für allgemeine Aufgaben im Zusammenhang mit dem Telefon • Anruffunktionen: Beschreibungen und Vorgehensweisen für Anruffunktionen
Informationen zu einer Taste oder einem Softkey aufrufen	Drücken Sie  und gleich darauf eine Taste oder einen Softkey.
Informationen zu einem Menüelement aufrufen	Drücken Sie  und gleich darauf das gewünschte Menüelement auf dem Touchscreen. Drücken Sie zweimal  , wenn das entsprechende Menüelement bereits markiert ist.
Hilfe zur Verwendung des Hilfesystems aufrufen	Drücken Sie  . Drücken Sie nach einer oder zwei Sekunden erneut  oder wählen Sie im Hauptmenü Hilfe .







Leitungen und Anrufe

Um eine Verwechslung der Begriffe „Leitung“ und „Anruf“ zu vermeiden, sollten Sie sich Folgendes merken:

- **Leitung:** Jede Leitung entspricht einer Verzeichnisnummer, unter der Andere Sie anrufen können. Das Telefon unterstützt bis zu acht Leitungen. Auf der rechten Seite des Touchscreens wird angezeigt, über wie viele Leitungen Sie verfügen. Generell verfügen Sie über so viele Leitungen, wie Verzeichnisnummern und Telefonleitungssymbole vorhanden sind: .
- **Anrufe:** Jede Leitung kann mehrere Anrufe unterstützen. Standardmäßig unterstützt Ihr Telefon maximal vier aktive Anrufe pro Leitung. Ihr Systemverwalter kann diese Zahl jedoch bei Bedarf anpassen. Es kann immer nur ein einziger Anruf aktiv sein. Alle anderen Anrufe werden automatisch gehalten, d. h. in die Warteschleife gestellt.

Anruf- und Leitungssymbole

Auf Ihrem Telefon werden Symbole angezeigt, die Ihnen helfen, den Leitungs- und Anrufstatus zu ermitteln.

Symbol	Leitungs- oder Anrufstatus	Beschreibung
	Aufgelegt	Keine Anrufaktivität auf dieser Leitung.
	Abgehoben	Sie wählen gerade eine Nummer oder es läutet bei Ihrem gewünschten Gesprächspartner.
	Verbundener Anruf	Es besteht eine Verbindung mit dem Gesprächspartner.
	Läutender Anruf	Ein Anruf läutet gerade auf einer Ihrer Leitungen.
	Anruf in der Warteschleife	Sie haben den Anruf in die Warteschleife gestellt. Siehe „Halten und Heranholen“ auf Seite 22.
	Remote genutzt	Auf einem anderen Telefon der gemeinsam genutzten Leitung wird ein Gespräch geführt. Siehe „Gemeinsam genutzte Leitung verwenden“ auf Seite 34.
	Authentifizierter Anruf	Siehe „Sichere Anrufe ausführen und empfangen“ auf Seite 38.
	Verschlüsselter Anruf	Siehe „Sichere Anrufe ausführen und empfangen“ auf Seite 38.
	Freie Leitung (BLF)	Siehe „Mit Hilfe der BLF-Funktion einen Leitungsstatus ermitteln“ auf Seite 41.
	Besetzte Leitung (BLF)	Siehe „Mit Hilfe der BLF-Funktion einen Leitungsstatus ermitteln“ auf Seite 41.

Tonaufzeichnung erkennen


Wenn der Systemverwalter das Telefon zur Unterstützung der Tonaufzeichnung (auch Pieptöne genannt) konfiguriert hat, werden die Teilnehmer eines Anrufs ggf. durch einen Piepton darüber informiert, dass der Anruf aufgezeichnet werden kann. Weitere Informationen erhalten Sie vom Systemverwalter.

Verfügbarkeit von Funktionen

Je nach Konfiguration kann es vorkommen, dass einige der in diesem Handbuch beschriebenen Funktionen auf Ihrem Telefon nicht verfügbar sind oder in Ihrem Telefonsystem anders funktionieren. Wenden Sie sich bei Fragen zur Verfügbarkeit oder Bedienung von Funktionen an Ihre Support-Abteilung oder an Ihren Systemverwalter.

SIP und SCCP

Ihr Telefon arbeitet je nach Konfiguration mit einem von zwei Signalisierungsprotokollen: SIP (Session Initiation Protocol) oder SCCP (Skinny Call Control Protocol). Die Konfiguration erfolgt durch den Systemverwalter.





Je nach Protokoll sind ggf. unterschiedliche Telefonfunktionen verfügbar. Die protokollspezifischen Funktionen sind in diesem Telefonhandbuch gekennzeichnet. Wenn Sie wissen möchten, welches Protokoll Ihr Telefon verwendet, fragen Sie Ihren Systemverwalter oder wählen Sie auf dem Telefon  > **Modellinformationen** > **Anrufsteuerungsprotokoll**.

Grundlegende Anrufverarbeitungsfunktionen



Sie können Aufgaben für die grundlegende Anrufverarbeitung unter Verwendung einer Vielzahl von Funktionen und Diensten ausführen. Die Verfügbarkeit der Funktionen kann jedoch variieren. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie von Ihrem Systemverwalter.

Anrufe einleiten – Grundlegende Optionen

Im Folgenden werden einige einfache Möglichkeiten beschrieben, um Anrufe mit dem Cisco Unified IP-Telefon durchzuführen.




Zweck	Aktion	Weiterführende Informationen
Einen Anruf mit dem Hörer einleiten	Heben Sie den Hörer ab und geben Sie eine Telefonnummer ein.	„Überblick über das Telefon“ auf Seite 9
Einen Anruf mit dem Lautsprecher einleiten	Drücken Sie  und geben Sie eine Telefonnummer ein.	„Hörer, Headset und Lautsprecher verwenden“ auf Seite 42
Einen Anruf mit einem Headset einleiten	Drücken Sie  und geben Sie eine Telefonnummer ein. Wenn  aufleuchtet, drücken Sie RufNeu und geben Sie eine Telefonnummer ein.	„Hörer, Headset und Lautsprecher verwenden“ auf Seite 42
Nummer erneut wählen	Drücken Sie Wahlw. , um die letzte Nummer erneut zu wählen, oder drücken Sie die Navigationstaste (wenn kein Gespräch geführt wird), um die gewählten Rufnummern anzuzeigen.	„Anrufprotokolle verwenden“ auf Seite 47
Anruf (auf derselben Leitung) einleiten, während bereits ein Gespräch geführt wird	<ol style="list-style-type: none">1. Drücken Sie Halten.2. Drücken Sie RufNeu.3. Geben Sie eine Nummer ein.	„Halten und Heranholen“ auf Seite 22
Aus Anrufprotokoll wählen	<ol style="list-style-type: none">1. Wählen Sie  > Anrufe in Abwesenheit, Angenommene Anrufe oder Gewählte Rufnummern.2. Berühren Sie den Eintrag auch auf dem Touchscreen.	„Anrufprotokolle verwenden“ auf Seite 47


Tipps

- Sie können bei aufgelegtem Hörer, ohne Abwarten des Wähltons wählen. Um bei aufgelegtem Hörer zu wählen, geben Sie eine Telefonnummer ein und wechseln Sie dann in den Zustand „abgehoben“, indem Sie den Hörer abnehmen, die Telefonnummer auf dem Touchscreen drücken oder **Wählen**,  bzw.  drücken.
- Wenn Sie bei aufgelegtem Hörer wählen, versucht Ihr Telefon, die Nummer zu vervollständigen, indem es übereinstimmende Nummern (sofern verfügbar) aus dem Protokoll der gewählten Nummern anzeigt. Dies wird als automatisches Wählen bezeichnet. Um eine mit der Funktion für das automatische Wählen angezeigte Nummer anzurufen, drücken Sie auf die entsprechende Nummer oder blättern Sie zur gewünschten Nummer und heben Sie dann den Hörer ab.
- Wenn Ihnen bei der Eingabe einer Telefonnummer ein Fehler unterlaufen ist, drücken Sie <<, um eine oder mehrere Ziffern zu löschen.

Anrufe einleiten – Zusätzliche Optionen







Für Ihr Telefon sind möglicherweise spezielle Funktionen und Dienste zum Einleiten von Anrufen konfiguriert. Von Ihrem Systemverwalter erhalten Sie weitere Informationen zu diesen zusätzlichen Optionen.

Zweck	Aktion	Weiterführende Informationen
Anruf (auf einer anderen Leitung) einleiten, während bereits ein Gespräch geführt wird	<ol style="list-style-type: none"> 1. Drücken Sie , um eine neue Leitung freizuschalten. Der erste Anruf wird automatisch in die Warteschleife gestellt. 2. Geben Sie eine Nummer ein. 	„Halten und Heranholen“ auf Seite 22
Mit Hilfe einer Kurzwahlnummer wählen	<p>Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie  (eine Kurzwahltaste). • Verwenden Sie Kurzwahlcodes. • Verwenden Sie den Kurzwahldienst. 	„Kurzwahl“ auf Seite 32
Über ein im Telefon gespeichertes Unternehmensverzeichnis wählen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie  > Unternehmensverzeichnis (konkreter Name lautet ggf. anders). 2. Geben Sie einen Namen ein und drücken Sie Suchen. 3. Markieren Sie einen Listeneintrag und nehmen Sie den Hörer ab. 	„Anrufprotokolle verwenden“ auf Seite 47

Zweck	Aktion	Weiterführende Informationen
Über ein auf dem PC gespeichertes Unternehmensverzeichnis mit Hilfe von Cisco WebDialer wählen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Öffnen Sie einen Webbrowser und rufen Sie ein für WebDialer konfiguriertes Unternehmensverzeichnis auf. 2. Klicken Sie auf die gewünschte Nummer. 	„Cisco WebDialer verwenden“ auf Seite 65
Mit Hilfe der Rückruf-Funktion von Cisco eine Benachrichtigung erhalten, wenn besetzter oder läutender Anschluss verfügbar ist	<ol style="list-style-type: none"> 1. Drücken Sie Rückruf, wenn Sie den Besetztton oder das Freizeichen hören. 2. Legen Sie auf. Ihr Telefon gibt ein akustisches Signal aus, wenn die Leitung frei ist. 3. Leiten Sie den Anruf erneut ein. 	Ihr Systemverwalter
Vor dem Einleiten eines Anrufs prüfen, ob die einer Kurzwahl zugewiesene bzw. in einem Anrufprotokoll oder in einem Verzeichnis eingetragene Leitung besetzt ist	Suchen Sie nach BLF-Anzeigen.	„Mit Hilfe der BLF-Funktion einen Leitungsstatus ermitteln“ auf Seite 41
Anruf mit erhöhter Priorität (Dringlichkeit) durchführen (nur SCCP-Telefone)	Geben Sie die MLPP-Zugangsnummer und anschließend eine Telefonnummer ein.	„Kritische Anrufe priorisieren“ auf Seite 39
Über einen Eintrag im persönlichen Adressbuch (PAB) wählen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie  > Persönliches Verzeichnis, um sich anzumelden. 2. Wählen Sie Persönliches Adressbuch und suchen Sie nach einem Eintrag. 	„Persönliches Verzeichnis auf dem Telefon verwenden“ auf Seite 52
Anruf mit CAC oder FAC einleiten (nur SCCP-Telefone)	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie eine Nummer. 2. Geben Sie nach dem Wählen der Nummer einen CMC (Client-Matter-Code) oder FAC (Forced-Authorization-Code) ein. 	Ihr Systemverwalter
Anruf mit Hilfe des Anschlussmobilitätsprofils einleiten	Melden Sie sich auf dem Telefon beim Anschlussmobilitätsdienst an.	„Die Cisco-Anschlussmobilität verwenden“ auf Seite 40



Anrufe annehmen

Sie können einen Anruf entgegennehmen, indem Sie einfach den Hörer abnehmen oder andere Optionen verwenden, sofern diese auf Ihrem Telefon verfügbar sind.

Zweck	Aktion	Weiterführende Informationen
Anrufe mit dem Headset annehmen	Drücken Sie die Taste  , wenn diese nicht leuchtet. Wenn  leuchtet, drücken Sie Annehm. oder  (die blinkende Leitungstaste).	„Hörer, Headset und Lautsprecher verwenden“ auf Seite 42
Anrufe mit dem Lautsprecher annehmen	Drücken Sie  , Annehm. oder  (die blinkende Leitungstaste).	„Hörer, Headset und Lautsprecher verwenden“ auf Seite 42
Während eines Gesprächs einen neuen Anruf annehmen	Drücken Sie Annehm. oder, wenn der Anruf auf einer anderen Leitung eingeht,  (die blinkende Leitungstaste).	„Halten und Heranholen“ auf Seite 22
Anruf mit Anklopffunktion annehmen	Drücken Sie Annehm.	„Halten und Heranholen“ auf Seite 22
Anruf an ein Sprachnachrichtensystem weiterleiten	Drücken Sie SofUml.	„Anrufe an ein Sprachnachrichtensystem senden“ auf Seite 26
Anruf automatisch annehmen	Verwenden Sie die Funktion zur automatischen Anrufannahme.	„Funktion zum automatischen Annehmen verwenden“ auf Seite 43
Anruf heranholen, der auf einem Telefonen geparkt ist	Verwenden Sie die Funktion „Anruf parken“.	„Geparkte Anrufe speichern und abrufen“ auf Seite 37
Auf dem eigenen Telefon einen Anruf annehmen, der auf einem anderen Apparat läutet	Verwenden Sie die Funktion „PickUp“.	„Umgeleitete Anrufe auf Ihrem Telefon annehmen“ auf Seite 33
Anruf mit erhöhter Priorität annehmen (nur SCCP-Telefone)	Beenden Sie den aktuellen Anruf und drücken Sie Annehm.	„Kritische Anrufe priorisieren“ auf Seite 39


Anrufe beenden

Legen Sie einfach auf, wenn Sie den Anruf beenden möchten. Im Folgenden finden Sie weitere Informationen hierzu.


Zweck	Aktion
Gespräch bei Verwendung des Hörers beenden	Legen Sie den Hörer zurück in die Hörerstation oder drücken Sie RufEnde .
Bei Verwendung eines Headsets auflegen	Drücken Sie  . Wenn Sie den Headset-Modus aktiviert lassen möchten, drücken Sie RufEnde .
Bei Verwendung des Lautsprechers auflegen	Drücken Sie  oder RufEnde .
Anruf bei Beibehaltung eines anderen Anrufs auf derselben Leitung beenden	Drücken Sie RufEnde . Holen Sie den Anruf ggf. zuvor aus der Warteschleife zurück.

Halten und Heranholen

Sie können Anrufe halten und heranholen.



Zweck	Aktion
Anruf halten	<ol style="list-style-type: none">1. Stellen Sie sicher, dass der Anruf, den Sie in die Warteschleife stellen möchten, markiert ist.2. Drücken Sie Halten.
Anruf auf der aktuellen Leitung aus der Warteschleife zurückholen	<ol style="list-style-type: none">1. Stellen Sie sicher, dass der gewünschte Anruf markiert ist.2. Drücken Sie Heranh.
Anruf auf einer anderen Leitung aus der Warteschleife heranholen	Drücken Sie  (blinkt) für die entsprechende Leitung. Wenn sich auf der gewünschten Leitung nur ein Anruf in der Warteschleife befindet, wird dieser automatisch herangeholt. Wenn mehrere Anrufe gehalten werden, stellen Sie sicher, dass der gewünschte Anruf markiert ist, und drücken Sie Heranh .

Tipps

- Bei der Haltefunktion ertönt üblicherweise Musik oder ein akustisches Signal.
- Anrufe in der Warteschleife werden durch ein entsprechendes Symbol angezeigt: 



Stummschaltung verwenden

Bei aktivierter Stummschaltung können Sie die anderen Teilnehmer zwar hören, diese können Sie jedoch nicht hören. Sie können die Stummschaltung zusammen mit dem Hörer, dem Lautsprecher oder einem Headset verwenden.

Zweck	Aktion
Stummschaltung aktivieren	Drücken Sie  .
Stummschaltung deaktivieren	Drücken Sie  .

Zwischen Anrufen wechseln

Sie können zwischen Anrufen auf einer oder mehreren Leitungen wechseln. Wenn der Anruf, zu dem Sie wechseln möchten, nicht automatisch markiert ist, müssen Sie den entsprechenden Eintrag auf dem Touchscreen drücken oder zu diesem blättern.

Zweck	Aktion
Zwischen verbundenen Anrufen auf derselben Leitung wechseln	<ol style="list-style-type: none">1. Stellen Sie sicher, dass der Anruf, zu dem Sie wechseln möchten, markiert ist.2. Drücken Sie Heranh. Alle aktiven Anrufe werden in die Warteschleife gestellt und der ausgewählte Anruf wird angenommen.
Zwischen verbundenen Anrufen auf verschiedenen Leitungen wechseln	Drücken Sie  für die Leitung, zu der Sie wechseln möchten. Wenn sich auf der gewünschten Leitung nur ein Anruf in der Warteschleife befindet, wird dieser automatisch herangeholt. Wenn mehrere Anrufe gehalten werden, stellen Sie sicher, dass der gewünschte Anruf markiert ist, und drücken Sie Heranh.
Von einem angenommenen Anruf zur Entgegennahme eines läutenden Anrufs wechseln	Drücken Sie Annehm. oder, wenn der Anruf auf einer anderen Leitung eingeht,  (die blinkende Leitungstaste). Alle aktiven Anrufe werden in die Warteschleife gestellt und der ausgewählte Anruf wird angenommen.





Mehrere Anrufe anzeigen

Wenn Sie wissen, wie mehrere Anrufe auf dem Telefon angezeigt werden, können Sie Ihre Gespräche besser verwalten.

Im Standardansichtsmodus werden Anrufe für die markierte Leitung auf dem Telefondisplay wie folgt angezeigt:

- Anrufe mit der höchsten Prioritätsstufe und der längsten Dauer stehen in der Liste ganz oben.
- Anrufe desselben Typs werden zu einer Gruppe zusammengefasst. Beispielsweise werden alle Anrufe, mit denen Sie interagiert haben, im oberen Bereich zusammengefasst, und Anrufe in der Warteschleife werden als letzte Gruppe angezeigt.

Um mehrere Anrufe auf mehreren Leitungen anzuzeigen, können Sie die folgenden zusätzlichen Methoden verwenden:

Zweck	Aktion
Anrufe auf einer anderen Leitung anzeigen	<ol style="list-style-type: none">1. Drücken Sie .2. Drücken Sie sofort die Leitungstaste .
In den Anrufübersichtsmodus wechseln	<p>Drücken Sie  für die markierte Leitung.</p> <p>Das Telefon wechselt in den Anrufübersichtsmodus und zeigt pro Leitung nur einen Anruf an. Bei dem angezeigten Anruf handelt es sich entweder um den aktiven Anruf oder um den Anruf, der sich am längsten in der Warteschleife befindet.</p> <p>Wenn Sie zum Standardansichtsmodus zurückkehren möchten, drücken Sie  gefolgt von der Leitungstaste.</p>

Anrufe übergeben

Beim Übergeben wird ein bereits verbundener Anruf weitergeleitet. Das *Ziel* ist die Rufnummer, an die der Anruf übergeben werden soll.

Zweck	Aktion
Anruf übergeben, ohne mit dem Empfänger des Anrufs zu sprechen	<ol style="list-style-type: none">1. Drücken Sie während eines Gesprächs Überg.2. Geben Sie die gewünschte Nummer ein.3. Drücken Sie erneut Übergabe, um die Übergabe abzuschließen, oder drücken Sie RufEnde, um die Übergabe abzubrechen. <p>Hinweis Wenn ihr Telefon die Übergabe bei aufgelegtem Hörer unterstützt, können Sie die Übergabe auch durch Auflegen abschließen.</p>

Zweck	Aktion
Anruf übergeben, nachdem Sie mit dem Übergabeempfänger gesprochen haben (Übergabe mit Rücksprache)	<ol style="list-style-type: none"> 1. Drücken Sie während eines Gesprächs Überg. 2. Geben Sie die gewünschte Nummer ein. 3. Warten Sie, bis der Übergabeempfänger antwortet. 4. Drücken Sie erneut Übergabe, um die Übergabe abzuschließen, oder drücken Sie RufEnde, um die Übergabe abbrechen. <p>Hinweis Wenn ihr Telefon die Übergabe bei aufgelegtem Hörer unterstützt, können Sie die Übergabe auch durch Auflegen abschließen.</p>
Zwei aktive Anrufe miteinander verbinden (direkte Übergabe), ohne selbst weiter am Gespräch teilzunehmen (nur SCCP-Telefone)	<ol style="list-style-type: none"> 1. Blättern Sie zu einem der gewünschten Anrufe auf der Leitung. 2. Drücken Sie Auswahl. 3. Wiederholen Sie diesen Schritt für den zweiten Anruf. 4. Drücken Sie DirÜbg., während einer der ausgewählten Anrufe markiert ist. (Möglicherweise müssen Sie den Softkey Weiter drücken, damit DirÜbg. angezeigt wird.) <p>Die beiden Anrufe werden miteinander verbunden und Sie nehmen nicht mehr am Gespräch teil.</p> <p>Hinweis Wenn Sie mit den Anrufern im Gespräch bleiben möchten, verwenden Sie Zusf.</p>
Anruf an ein Sprachnachrichtensystem weiterleiten	Drücken Sie SofUml . Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Anrufe an ein Sprachnachrichtensystem senden“ auf Seite 26.

Tipps

- Wenn die Übergabe bei aufgelegtem Hörer auf Ihrem Telefon aktiviert ist, können Sie entweder auflegen, um die Anrufübergabe abzuschließen, oder **Übergabe** drücken und dann auflegen.
- Wenn die Übergabe bei aufgelegtem Hörer auf Ihrem Telefon *nicht* aktiviert ist, wird der Anruf in die Warteschleife gestellt, wenn Sie auflegen, ohne erneut **Übergabe** zu drücken.
- Anrufe, die sich in der Warteschleife befinden, können nicht mit Hilfe des Softkeys **Übergabe** umgeleitet werden. Drücken Sie **Heranh.**, um einen Anruf aus der Warteschleife zurückzuholen, bevor Sie diesen übergeben.

Anrufe an ein Sprachnachrichtensystem senden

Mit **SofUml.** können Sie einen aktiven, läutenden oder gehaltenen Anruf an das Sprachnachrichtensystem weiterleiten. Abhängig vom Anruftyp und der Telefonkonfiguration können Sie den Anruf auch mit Hilfe von **SofUml.** an das Sprachnachrichtensystem eines anderen Teilnehmers senden.

- Galt der Anruf ursprünglich dem Telefon eines anderen Teilnehmers, können Sie den Anruf mit **SofUml.** an Ihr eigenes Sprachnachrichtensystem oder an das Sprachnachrichtensystem des ursprünglich angewählten Teilnehmers senden. Diese Option muss vom Systemverwalter aktiviert werden.
- Wenn der Anruf direkt an Sie gerichtet war (und nicht an Sie übergeben oder umgeleitet wurde) bzw. falls das Telefon die beschriebene Option nicht unterstützt, wird der Anruf mit **SofUml.** an Ihr Sprachnachrichtensystem weitergeleitet.

Zweck	Aktion
Aktiven, läutenden oder gehaltenen Anruf an ein Sprachnachrichtensystem weiterleiten	Drücken Sie SofUml. Es wird eine der folgenden Aktionen durchgeführt: <ul style="list-style-type: none">• Der Anruf wird an das Sprachnachrichtensystem übergeben.• Auf dem Telefon wird ein Menü angezeigt, in dem Sie zwischen Ihrem Sprachnachrichtensystem oder dem Sprachnachrichtensystem des ursprünglich angerufenen Teilnehmers wählen können. Wählen Sie eine der Anrufweiterleitungsoptionen aus.


Tip

Wenn das auf dem Telefon angezeigte Menü wieder ausgeblendet wird, bevor Sie eine Auswahl getroffen haben, können Sie es durch Drücken von **SofUml.** erneut einblenden. Sie können auch Ihren Systemverwalter bitten, einen höheren Wert für das Zeitlimit einzustellen.

Alle Anrufe an eine andere Nummer umleiten

Mit Hilfe der Option „Alle Anrufe umleiten“ können Sie die auf Ihrem Telefon eingehenden Anrufe an eine andere Nummer umleiten.

Zweck	Aktion
Rufumleitung auf der Hauptleitung einrichten	Drücken Sie Rufuml. und geben Sie eine Zielnummer ein.
Rufumleitung auf der Hauptleitung beenden	Drücken Sie Rufuml.

Zweck	Aktion
Sicherstellen, dass die Rufumleitung auf Ihrer Hauptleitung aktiviert ist	<p>Folgendes muss zu sehen sein:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Das Rufumleitungssymbol sollte über der Haupttelefonnummer angezeigt werden: . • Die Zielnummer für die Rufumleitung in der Statuszeile.
Rufumleitung remote oder für eine Nicht-Hauptleitung einrichten oder deaktivieren	<ol style="list-style-type: none"> 1. Melden Sie sich auf den Webseiten für Benutzeroptionen an. (Siehe „Auf die Webseiten für Benutzeroptionen zugreifen“ auf Seite 56.) 2. Rufen Sie die Einstellungen für die Rufumleitung auf. (Siehe „Leitungseinstellungen über das Web steuern“ auf Seite 63.) <p>Hinweis Wenn die Rufumleitung für eine andere Leitung als die Hauptleitung aktiviert ist, erhalten Sie von Ihrem Telefon keinerlei Bestätigungsmeldung, dass Anrufe umgeleitet werden. Stattdessen müssen Sie Ihre Einstellungen auf den Webseiten für Benutzeroptionen überprüfen.</p>



Tipps

- Geben Sie die Zielnummer für die Rufumleitung genau so ein, wie Sie sie von Ihrem Telefon aus wählen würden. Geben Sie beispielsweise ggf. eine Nummer für die Amtsholung oder die Vorwahl ein.
- Sie können Ihre Anrufe zu einem herkömmlichen Analogtelefon oder zu einem anderen IP-Telefon umleiten. Der Systemverwalter kann die Rufumleitungsfunktion jedoch so einschränken, dass die Umleitung nur zu Telefonnummern innerhalb Ihres Unternehmens möglich ist.
- Die Rufumleitung gilt nur für die jeweilige Telefonleitung. Wenn ein Anruf auf einer Leitung eingeht, für die keine Rufumleitung aktiviert ist, läutet der Anruf wie gewöhnlich.
- Ihr Systemverwalter kann eine Funktion zur Aufhebung der Rufumleitung aktivieren, mit der der Empfänger Ihrer umgeleiteten Anrufe Sie erreichen kann. Wenn diese Funktion aktiviert ist, wird ein Anruf vom Empfängertelefon zu Ihrem Telefon nicht umgeleitet, sondern durchgestellt.
- Der Systemverwalter hat die Möglichkeit, die Rufumleitungsbedingungen für Ihre Telefonleitungen zu ändern.

Rufton ein/aus verwenden

(Nur SIP-Telefone.)

Mit Hilfe der Funktion „Rufton ein/aus“ (Ruf e/a) können Sie auf Ihrem Telefon eingehende Anrufe mit einem Besetztzeichen blockieren.

Zweck	Aktion
„Ruf e/a“ aktivieren	<ol style="list-style-type: none"> 1. Drücken Sie  > Gerätekonfiguration > Anrufvoreinstellungen > Rufton ein/aus. 2. Wählen Sie Ja und drücken Sie Speichern. <p>In der Statuszeile steht „Rufton ein/aus“ und der Softkey „Ruf e/a“ wird eingeblendet.</p>
„Ruf e/a“ deaktivieren	<p>Drücken Sie den Softkey Ruf e/a oder:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Drücken Sie  > Gerätekonfiguration > Anrufvoreinstellungen > Rufton ein/aus. 2. Wählen Sie Nein und drücken Sie Speichern.

Tipps

- Wenn „Rufton ein/aus“ aktiviert ist, gilt Folgendes:
 - Die Funktion zur Anrufblockierung wirkt sich auf alle Telefonleitungen aus.
 - Empfangene Anrufe werden nicht im Verzeichnis „Anrufe in Abwesenheit“ auf dem Telefon gespeichert.
- Wenn „Rufton ein/aus“ und „Alle Anrufe umleiten an“ gleichzeitig auf einem Telefon aktiviert sind, hat „Alle Anrufe umleiten an“ bei eingehenden Anrufen Vorrang. Die Anrufe werden umgeleitet und der Anrufer hört kein Besetztzeichen.
- Wenn „Rufton ein/aus“ auf Ihrem Telefon nicht verfügbar ist, wenden Sie sich an Ihren Systemverwalter.

Konferenzgespräche durchführen

Mit Ihrem Cisco Unified IP-Telefon können Sie drei oder mehr separate Anrufe zu einem gemeinsamen Telefongespräch zusammenführen, d. h. ein Konferenzgespräch einleiten.

Konferenzgesprächstypen

Es gibt zwei Arten von Konferenzgesprächen: Standard- (Adhoc) und MeetMe-Konferenzgespräche.

Standard-Konferenzgespräche

Je nach den Anforderungen Ihrer Arbeitsumgebung und abhängig von der Telefonkonfiguration stehen Ihnen verschiedene Möglichkeiten zum Erstellen von Standardkonferenzen zur Verfügung.

- **Konfer.:** Mit diesem Softkey können Sie Standardkonferenzen durch Anrufen der einzelnen Teilnehmer einrichten. Diese Standardkonferenzen sind auf den meisten Telefonen verfügbar.
- **Zusf.:** Mit diesem Softkey können Sie mehrere aktive Gespräche auf einer Leitung zu einer Standardkonferenz zusammenführen. (Nur SCCP-Telefone.)
- **KAufsch.:** Mit diesem Softkey können Sie sich auf einen aktiven Anruf auf einer gemeinsam genutzten Leitung aufschalten und den Anruf in eine Standardkonferenz umwandeln. Diese Funktion ist nur auf Telefonen mit gemeinsam genutzten Leitungen verfügbar.

Weitere Informationen hierzu finden Sie unter [„Standardkonferenz starten und an dieser teilnehmen“ auf Seite 29.](#)

MeetMe-Konferenzgespräche

Zum Erstellen einer MeetMe-Konferenz wählen Sie zum angegebenen Zeitpunkt die MeetMe-Telefonnummer.

Weitere Informationen hierzu finden Sie unter [„MeetMe-Konferenz einleiten oder an dieser teilnehmen“ auf Seite 31.](#)

Standardkonferenz starten und an dieser teilnehmen

Eine Standardkonferenz (Adhoc) ist eine Möglichkeit für drei oder mehr Personen, ein gemeinsames Telefongespräch zu führen.

Zweck	Aktion
<ul style="list-style-type: none">• Konferenzgespräch durch Anrufen der Teilnehmer starten• Neue Teilnehmer zu einer bereits begonnenen Konferenz hinzufügen	<ol style="list-style-type: none">1. Drücken Sie während eines Gesprächs Konfer. (Möglicherweise müssen Sie zunächst den Softkey Weiter drücken, damit Konfer. angezeigt wird.)2. Geben Sie die Telefonnummer des Teilnehmers ein.3. Warten Sie, bis die Verbindung mit dem Teilnehmer hergestellt ist.4. Drücken Sie erneut Konfer., um den Teilnehmer zum Gespräch hinzuzufügen.5. Wiederholen Sie den Vorgang, um weitere Teilnehmer zum Konferenzgespräch hinzuzufügen.

Zweck	Aktion
Konferenz durch Zusammenführen mehrerer Gespräche starten (nur SCCP-Telefone)	<ol style="list-style-type: none"> 1. Stellen Sie sicher, dass auf einer einzelnen Leitung mehrere aktive Anrufe vorhanden sind. 2. Markieren Sie einen der Anrufe, die zur Konferenz hinzugefügt werden sollen. 3. Drücken Sie Auswahl. Für den ausgewählten Anruf wird folgendes Symbol angezeigt: <input checked="" type="checkbox"/>. 4. Wiederholen Sie diesen Schritt für jeden Anruf, den Sie hinzufügen möchten. 5. Drücken Sie Zusf., während einer der Anrufe ausgewählt ist. (Möglicherweise müssen Sie zunächst den Softkey Weiter drücken, damit Zusf. angezeigt wird.) <p>Hinweis Der aktive Anruf ist automatisch ausgewählt.</p>
An einer Konferenz teilnehmen	Nehmen Sie den Anruf entgegen, wenn das Telefon läutet.
Konferenz durch Aufschalten auf einen Anruf auf einer gemeinsam genutzten Leitung starten	<p>Markieren Sie einen Anruf auf einer gemeinsam genutzten Leitung und drücken Sie KAufsch. (Möglicherweise müssen Sie zunächst den Softkey Weiter drücken, damit KAufsch. angezeigt wird.)</p> <p>Siehe „Gemeinsam genutzte Leitung verwenden“ auf Seite 34.</p>
Liste der Konferenzteilnehmer anzeigen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Markieren Sie eine aktive Konferenz. 2. Drücken Sie KonfList. <p>Die Teilnehmer sind in der Reihenfolge aufgelistet, in der sie der Konferenz beigetreten sind. Die zuletzt beigetretenen Teilnehmer stehen dabei in der Liste ganz oben.</p>
Aktualisierte Liste der Teilnehmer aufrufen	Rufen Sie die Konferenzliste auf und wählen Sie Aktual .
Anzeigen, wer die Konferenz gestartet hat	In der Konferenzliste wird die Person, von der die Konferenz gestartet wurde, ganz unten angezeigt. Sie ist außerdem durch ein Sternchen (*) neben dem Namen gekennzeichnet.
Zuletzt zur Konferenz hinzugefügten Teilnehmer entfernen	<p>Rufen Sie die Konferenzliste auf und wählen Sie RufLös.</p> <p>Sie können Teilnehmer nur dann aus der Konferenz entfernen, wenn das Konferenzgespräch von Ihnen initiiert wurde.</p>
Beliebigen Konferenzteilnehmer entfernen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Markieren Sie den Namen des gewünschten Teilnehmers. 2. Drücken Sie Entf. <p>Sie können Teilnehmer nur dann aus der Konferenz entfernen, wenn das Konferenzgespräch von Ihnen initiiert wurde.</p>

Zweck	Aktion
Eigene Teilnahme an Konferenz beenden	Legen Sie auf oder drücken Sie RufEnde .

Tipps

- Anrufe müssen auf derselben Leitung geführt werden, bevor sie zu einer Konferenz hinzugefügt werden können. Wenn die Anrufe auf unterschiedlichen Leitungen geführt werden, müssen Sie diese zunächst auf eine einzelne Leitung umleiten, bevor Sie „Konfer.“ oder „Zusf.“ verwenden können. („Zusf.“ ist nur auf SCCP-Telefonen verfügbar.)
- Abhängig von der Konfiguration Ihres Telefons wird eine von Ihnen initiierte Konferenz möglicherweise beendet, wenn Sie diese verlassen. Um dies zu verhindern, übergeben Sie die Konferenz vor dem Auflegen.

MeetMe-Konferenz einleiten oder an dieser teilnehmen

Zum Starten einer MeetMe-Konferenz oder um an einer solchen Konferenz teilzunehmen, wählen Sie die Konferenznummer.

Zweck	Aktion
MeetMe-Konferenz starten	<ol style="list-style-type: none"> 1. Fragen Sie Ihren Systemverwalter nach der MeetMe-Telefonnummer. 2. Teilen Sie den gewünschten Teilnehmern die Nummer mit. 3. Wenn Sie die Konferenz starten möchten, nehmen Sie den Hörer ab, um ein Freizeichen zu erhalten, und drücken Sie MeetMe. 4. Wählen Sie die MeetMe-Konferenznummer. <p>Jetzt können die Teilnehmer dem Konferenzgespräch beitreten, indem sie die Konferenznummer wählen.</p> <p>Hinweis Die Teilnehmer hören ein Besetztsymbol, wenn sie die Konferenznummer wählen, bevor der Initiator die Konferenz eröffnet hat. In diesem Fall müssen die Teilnehmer erneut anrufen.</p>
An einer MeetMe-Konferenz teilnehmen	<p>Wählen Sie die MeetMe-Konferenznummer (die Sie vom Konferenzinitiator erhalten haben).</p> <p>Hinweis Sie hören ein Besetztsymbol, wenn Sie die Konferenznummer wählen, bevor der Initiator die Konferenz eröffnet hat. In diesem Fall müssen Sie erneut anrufen.</p>
MeetMe-Konferenz beenden	<p>Alle Teilnehmer müssen auflegen.</p> <p>Das Konferenzgespräch wird nicht automatisch beendet, wenn der Konferenzinitiator seine Verbindung mit dem Gespräch trennt.</p>

Erweiterte Anrufverarbeitungsfunktionen

Zu den erweiterten Aufgaben zur Anrufverarbeitung zählen spezielle Funktionen, die der Systemverwalter abhängig von den konkreten Anforderungen an die Anrufverarbeitung und je nach Arbeitsumgebung für Ihr Telefon konfigurieren kann.


Kurzwahl

Mit Hilfe der Kurzwahlfunktionen können Sie einen Anruf einleiten, indem Sie eine Indexnummer eingeben, eine Taste drücken oder ein Element auf dem Telefondisplay auswählen. Je nach Konfiguration unterstützt Ihr Telefon mehrere Kurzwahlfunktionen:

- Kurzwahltasten
- Kurzwahlcodes
- Kurzwahldienst



- Hinweis**
- Zum Einrichten der Kurzwahltasten und der anderen Kurzwahlfunktionen müssen Sie auf die Webseiten für die Benutzeroptionen zugreifen. Siehe [„Auf die Webseiten für Benutzeroptionen zugreifen“](#) auf Seite 56.
 - Zum Einrichten des Kurzwahldienstes müssen Sie auf das persönliche Verzeichnis zugreifen. Siehe [„Persönliches Verzeichnis auf dem Telefon verwenden“](#) auf Seite 52.
 - Alternativ kann auch Ihr Systemverwalter Kurzwahlfunktionen für Sie konfigurieren.

Zweck	Aktion
Kurzwahltasten verwenden	<ol style="list-style-type: none">1. Richten Sie Kurzwahltasten ein. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Kurzwahleinträge über das Web einrichten“ auf Seite 60.2. Um einen Anruf zu tätigen, drücken Sie  (eine Kurzwahltaste). <p>Hinweis Wenn Ihr Telefon bei der Kurzwahl die Funktion „Besetztlampenfeld“ (BLF) unterstützt, sehen Sie bereits vor dem Wählen, ob die Kurzwahlnummer besetzt ist. Siehe „Mit Hilfe der BLF-Funktion einen Leitungsstatus ermitteln“ auf Seite 41.</p>
Kurzwahlcodes verwenden	<ol style="list-style-type: none">1. Richten Sie Kurzwahlcodes ein. Siehe „Kurzwahleinträge über das Web einrichten“ auf Seite 60.2. Geben Sie zum Einleiten eines Anrufs den Kurzwahlcode ein und drücken Sie Kurzwahl.

Zweck	Aktion
Kurzwahldienst verwenden	<ol style="list-style-type: none"> 1. Erstellen Sie einen Eintrag im persönlichen Adressbuch und weisen Sie diesem einen Kurzwahlcode zu. Siehe „Persönliches Verzeichnis im Web verwenden“ auf Seite 57. 2. Zum Einleiten eines Anrufs müssen Sie auf Ihrem Telefon auf den Kurzwahldienst zugreifen. Siehe „Persönliches Verzeichnis auf dem Telefon verwenden“ auf Seite 52.


Umgeleitete Anrufe auf Ihrem Telefon annehmen

Mit Hilfe der Funktion „PickUp“ können Sie einen Anruf, der auf dem Telefon eines anderen Mitarbeiters läutet, zu Ihrem Telefon umleiten und annehmen. Sie können die Anrufübernahmefunktion „Pickup“ beispielsweise dann verwenden, wenn Sie Anrufe gemeinsam mit anderen Mitarbeitern bearbeiten.

Zweck	Aktion
Anruf annehmen, der auf einem anderen Anschluss innerhalb Ihrer Anrufübernahmegruppe läutet	<ol style="list-style-type: none"> 1. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus: <ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie den Softkey PickUp, sofern dieser angezeigt wird. • Wenn PickUp nicht angezeigt wird, müssen Sie den Hörer abnehmen. Der Softkey wird jetzt angezeigt und Sie können PickUp drücken. <p>Wenn Ihr Telefon die automatische Übernahme unterstützt, sind Sie jetzt mit dem anrufenden Teilnehmer verbunden.</p> 2. Wenn Sie einen Rufton hören, drücken Sie Annehm., um die Verbindung mit dem Gesprächspartner herzustellen.
Anruf annehmen, der auf einem anderen Anschluss außerhalb Ihrer Gruppe läutet	<ol style="list-style-type: none"> 1. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus: <ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie den Softkey GPickUp, sofern dieser angezeigt wird. • Wenn GPickUp nicht angezeigt wird, müssen Sie den Hörer abnehmen. Der Softkey wird jetzt angezeigt und Sie können GPickUp drücken. 2. Geben Sie den Gruppenübernahmecode ein. <p>Wenn Ihr Telefon die automatische Übernahme unterstützt, sind Sie jetzt mit dem anrufenden Teilnehmer verbunden.</p> 3. Wenn Sie einen Rufton hören, drücken Sie Annehm., um die Verbindung mit dem Gesprächspartner herzustellen.

Zweck	Aktion
Anruf annehmen, der auf einem anderen Anschluss Ihrer Gruppe oder einer verknüpften Gruppe läutet	<ol style="list-style-type: none"> Führen Sie einen der folgenden Schritte aus: <ul style="list-style-type: none"> Drücken Sie den Softkey APickUp, sofern dieser angezeigt wird. Wenn APickUp nicht angezeigt wird, müssen Sie den Hörer abnehmen. Der Softkey wird jetzt angezeigt und Sie können APickUp drücken. <p>Wenn Ihr Telefon die automatische Übernahme unterstützt, sind Sie jetzt mit dem anrufenden Teilnehmer verbunden.</p> Wenn Sie einen Rufton hören, drücken Sie Annehm., um die Verbindung mit dem Gesprächspartner herzustellen.

Tipps

- Durch Drücken von **PickUp** und **GPickUp** wird der Anruf angenommen, der bereits am längsten läutet.
- Durch Drücken von **APickUp** werden Sie mit dem Anruf für die Anrufübernahmegruppe verbunden, dem die höchste Priorität zugewiesen ist.
- Wenn Sie über mehrere Leitungen verfügen und den Anruf auf einer anderen Leitung als der Hauptleitung annehmen möchten, drücken Sie zunächst  für die gewünschte Leitung und anschließend einen der Softkeys für die Anrufübernahme.


Gemeinsam genutzte Leitung verwenden

In folgenden Situationen werden Sie möglicherweise von Ihrem Systemverwalter gebeten, eine gemeinsam genutzte Leitung zu verwenden:

- Sie verfügen über mehrere Telefone und möchten nur eine Telefonnummer verwenden.
- Sie sind gemeinsam mit Kollegen für die Bearbeitung von Anrufen zuständig.
- Sie nehmen Gespräche für einen Vorgesetzten an.

Gemeinsam genutzte Leitungen

Symbol „Remote genutzt“

Das Symbol „Remote genutzt“  wird angezeigt, wenn auf einem anderen Telefon, mit dem Sie sich die Leitung teilen, ein Gespräch geführt wird. Auch wenn das Symbol für die Remote-Nutzung angezeigt wird, können Sie auf der gemeinsam genutzten Leitung weiterhin Anrufe einleiten und annehmen.

Anrufinformationen und Aufschalten

Auf den Telefonen, die sich eine Leitung teilen, werden Informationen zu aus- und eingehenden Anrufen auf der gemeinsam genutzten Leitung angezeigt. Zu diesen Informationen gehören z. B. die Anrufer-ID und die Anrufdauer. (Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „[Privatsphäre](#)“.)

Wenn Sie derartige Anrufinformationen sehen, können Sie und die anderen Benutzer der gemeinsam genutzten Leitung sich mit **Aufsch.** oder **KAufsch.** auf Anrufe aufschalten. Siehe „[Sich auf Anrufe auf einer gemeinsam genutzten Leitung aufschalten](#)“ auf Seite 35.

Privatsphäre




Wenn Sie nicht möchten, dass die Kollegen, mit denen Sie sich eine Leitung teilen, Ihre Anrufinformationen sehen, müssen Sie die Privatfunktion aktivieren. Dies hat gleichzeitig zur Folge, dass diese sich nicht auf Ihre Anrufe aufschalten können. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „[Verhindern, dass Dritte einen über eine gemeinsam genutzte Leitung geführten Anruf sehen oder sich auf diesen aufschalten können](#)“ auf Seite 36.



Hinweis Die maximal zulässige Anzahl von Anrufen auf einer gemeinsam genutzten Leitung ist von Telefon zu Telefon unterschiedlich.

Sich auf Anrufe auf einer gemeinsam genutzten Leitung aufschalten

Mit Hilfe von **Aufsch.** oder **KAufsch.** können Sie sich je nach Konfiguration des Telefons auf ein Gespräch auf einer gemeinsam genutzten Leitung aufschalten.

Zweck	Aktion
Prüfen, ob die gemeinsam genutzte Leitung verwendet wird	Suchen Sie das Symbol für die remote genutzte Leitung  neben der roten Leitungstaste  .
Details zu aktuellen Anrufen über die gemeinsam genutzte Leitung anzeigen	Drücken Sie die rote Leitungstaste  für die remote genutzte Leitung. Im Anrufaktivitätsbereich des Touchscreens werden alle nicht privaten Anrufe angezeigt.
Sich selbst zu einem Gespräch auf der gemeinsam genutzten Leitung mit dem Softkey Aufsch. hinzufügen	<ol style="list-style-type: none">1. Markieren Sie einen remote geführten Anruf.2. Drücken Sie Aufsch. (Möglicherweise müssen Sie zunächst den Softkey Weiter drücken, damit Aufsch. angezeigt wird.) Die anderen Gesprächsteilnehmer hören einen Signalton, der sie über Ihre Anwesenheit informiert.




Zweck	Aktion
Sich selbst zu einem Gespräch auf der gemeinsam genutzten Leitung mit dem Softkey KAufsch. hinzufügen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Markieren Sie einen remote geführten Anruf. 2. Drücken Sie KAufsch. (Möglicherweise müssen Sie zunächst den Softkey Weiter drücken, damit KAufsch. angezeigt wird.) Die anderen Gesprächsteilnehmer hören einen Signalton, der Anruf wird kurz unterbrochen und die Anruferinformationen auf dem Telefondisplay ändern sich.
Neue Konferenzteilnehmer zu einem Anruf hinzufügen, auf den Sie sich aufgeschaltet haben	<p>Schalten Sie sich mit Hilfe von KAufsch. auf den Anruf auf, wenn verfügbar.</p> <p>Anders als bei Aufsch. wandelt KAufsch. den Anruf in ein (Adhoc-)Standardkonferenzgespräch um, zu dem Sie weitere Teilnehmer hinzufügen können. Siehe „Konferenzgespräche durchführen“ auf Seite 28.</p>
Anruf verlassen, auf den Sie sich aufgeschaltet haben	<p>Legen Sie auf.</p> <p>Wenn Sie Aufsch. verwendet haben und auflegen, hören die übrigen Gesprächsteilnehmer einen Signalton für die Trennung der Verbindung und der ursprüngliche Anruf wird fortgesetzt.</p> <p>Wenn Sie KAufsch. verwendet haben und auflegen, bleibt der Anruf ein Konferenzgespräch (sofern noch mindestens drei Teilnehmer daran beteiligt sind).</p>




Tipps

- Wenn auf einem Telefon mit einer gemeinsam genutzten Leitung die Privatfunktion aktiviert ist, werden auf den anderen Telefonen der gemeinsam genutzten Leitung keine Anruferinformationen und Softkeys für das Aufschalten angezeigt.
- Wird ein Anruf, auf den Sie sich mit Hilfe von **Aufsch.** aufgeschaltet haben, in die Warteschleife gestellt, übergeben oder in eine Konferenz umgewandelt, werden Sie von dem Anruf getrennt.

Verhindern, dass Dritte einen über eine gemeinsam genutzte Leitung geführten Anruf sehen oder sich auf diesen aufschalten können

Wenn Sie eine gemeinsam genutzte Leitung verwenden, können Sie mit der Privatfunktion verhindern, dass andere Nutzer derselben Leitung Ihre Anrufe sehen oder sich auf diese aufschalten können.

Zweck	Aktion
Verhindern, dass Dritte über eine gemeinsam genutzte Leitung geführte Anrufe sehen oder sich auf diese aufschalten können	<ol style="list-style-type: none"> 1. Drücken Sie die Taste Privat . 2. Die Privatfunktion ist aktiviert, wenn das Symbol  neben der gelben Leitungstaste  angezeigt wird.

Zweck	Aktion
Zulassen, dass Dritte über eine gemeinsam genutzte Leitung geführte Anrufe sehen oder sich auf diese aufschalten können	<ol style="list-style-type: none"> 1. Drücken Sie die Taste Privat . 2. Die Privatfunktion ist deaktiviert, wenn das Symbol  neben einer nicht leuchtenden Leitungstaste  angezeigt wird.

Tipps

- Auch wenn bei einem Telefon, das zu einer gemeinsam genutzten Leitung gehört, die Privatfunktion aktiviert ist, können Sie nach wie vor Anrufe über diese Leitung einleiten und annehmen.
- Die Privatfunktion gilt für alle gemeinsam genutzten Leitungen des Telefons. Wenn Ihnen also mehrere gemeinsam genutzte Leitungen zugeordnet sind und Sie die Privatfunktion aktivieren, können die anderen Benutzer der gemeinsam genutzten Leitungen weder Ihre Anrufe sehen noch sich auf diese aufschalten.

Geparkte Anrufe speichern und abrufen

Sie können einen Anruf parken, wenn er gespeichert werden soll. Dann können Sie oder eine andere Person diesen Anruf auf einem anderen Telefon innerhalb des Cisco Unified CallManager-Systems (z. B. am Schreibtisch eines Kollegen oder in einem Konferenzraum) abrufen.

Zweck	Aktion
Aktiven Anruf mit der Parkfunktion speichern	<ol style="list-style-type: none"> 1. Drücken Sie während eines Anrufs Parken. (Möglicherweise müssen Sie zunächst den Softkey Weiter drücken, damit Parken angezeigt wird.) 2. Notieren Sie sich die auf dem Display des Telefons angezeigte Nummer, unter der der Anruf geparkt wurde, und legen Sie dann auf. 3. Legen Sie auf.
Geparkten Anruf heranholen	Um einen geparkten Anruf zurückzuholen, geben Sie auf einem beliebigen Cisco Unified IP-Telefon innerhalb Ihres Netzwerks die Nummer ein, unter der der Anruf geparkt wurde.



Hinweis



Sie haben nur begrenzt Zeit, einen geparkten Anruf abzurufen, bevor er zurückgesetzt wird und das Telefon der ursprünglich gewählten Nummer läutet. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie vom Systemverwalter.

Sichere Anrufe ausführen und empfangen

Je nachdem, wie Ihr Systemverwalter Ihr Telefonsystem konfiguriert hat, kann Ihr Telefon das Ausführen und Annehmen sicherer Anrufe unterstützen.

Ihr Telefon unterstützt die folgenden Anruftypen:

- *Authentifizierte* Anruf: Bei diesen Anrufen werden die Identitäten aller an dem Anruf teilnehmenden Telefone überprüft.
- *Verschlüsselte* Anrufe: Innerhalb des Cisco IP-Netzwerks empfängt und sendet das Telefon verschlüsselte Audiosignale (die Konversation). Verschlüsselte Anrufe gelten gleichzeitig als „authentifiziert“.
- *Nicht sichere* Anrufe: Mindestens eines der teilnehmenden Telefone oder die Verbindung unterstützt die Sicherheitsfunktionen nicht oder es ist keine Verifizierung der Telefone möglich.

Zweck	Aktion
Sicherheitsstufe eines Anrufs überprüfen	Halten Sie in der oberen rechten Ecke des Bereichs für Anrufaktivität neben dem Zähler für die Anrufdauer nach einem der folgenden Sicherheitssymbole Ausschau:  Authentifizierter Anruf  Verschlüsselter Anruf Wenn der Anruf nicht sicher ist, wird keines der Sicherheitssymbole angezeigt.
Feststellen, ob im eigenen Unternehmen sichere Anrufe durchgeführt werden können	Wenden Sie sich an den Systemverwalter.



Hinweis Die Verwendung von Sicherheitsfunktionen auf Ihrem Telefon unterliegt bestimmten Einschränkungen. Weitere Informationen erhalten Sie vom Systemverwalter.

Verdächtige Anrufe zurückverfolgen

(Nur SCCP-Telefone.)

Falls Sie verdächtige oder böswillige Anrufe erhalten, kann der Systemverwalter für Ihr Telefon die Funktion zur Identifizierung böswilliger Anrufe aktivieren. Mit dieser Funktion können Sie einen aktiven Anruf als verdächtig markieren, wodurch einige automatische Zurückverfolgungs- und Benachrichtigungsmeldungen ausgelöst werden.

Zweck	Aktion
Systemverwalter über einen verdächtigen oder belästigenden Anruf benachrichtigen	Drücken Sie FangSch . Sie hören ein akustisches Signal und sehen die Meldung „Fangschaltung aktiviert“ auf dem Display.

Kritische Anrufe priorisieren





(Nur SCCP-Telefone.)

In einigen speziellen Einsatzbereichen, z. B. beim Militär oder in staatlichen Behörden, muss es möglich sein, dringende oder wichtige Anrufe vorrangig durchzuführen und anzunehmen. Falls eine derartige spezielle Anrufverarbeitung erforderlich ist, kann der Systemverwalter die MLPP-Funktion (Multilevel Precedence and Preemption, Mehrstufige Dringlichkeit und Zwangstrennung) für Ihr Telefon einrichten.

Folgende Begriffe spielen dabei eine Rolle:

- *Dringlichkeit* kennzeichnet die einem Anruf zugeordnete Priorität.
- *Zwangstrennung* ist die vorzeitige Beendigung eines bestehenden Anrufs mit niedrigerer Priorität bei Annahme eines auf Ihrem Telefon eingehenden Anrufs mit höherer Priorität.

Ausgangssituation	Aktion
Sie möchten eine Prioritätsstufe (Dringlichkeit) für einen ausgehenden Anruf auswählen	Vom Systemverwalter erhalten Sie eine Liste der geltenden Prioritätsnummern für Anrufe.
Sie möchten einen Anruf mit besonderer Priorität (Dringlichkeit) durchführen	Geben Sie die (vom Systemverwalter bereitgestellte) MLPP-Zugangsnummer und die Telefonnummer ein.
Sie hören einen besonderen Wählton (schneller als üblich) oder einen besonderen Anklopftton	Sie erhalten einen Anruf mit besonderer Priorität (Dringlichkeit). Das MLPP-Symbol auf dem Telefondisplay zeigt die Prioritätsstufe des Anrufs an.



Ausgangssituation	Aktion
Sie möchten die Prioritätsstufe eines Anrufs anzeigen	<p>Achten Sie auf das MLPP-Symbol auf Ihrem Telefondisplay:</p> <ul style="list-style-type: none">  Anruf mit einfacher Priorität  Anruf mit mittlerer Priorität  Anruf mit hoher Priorität  Anruf mit höchster Priorität oder unbedingtes Übernehmen erforderlich <p>Anrufe mit höherer Priorität werden oben in Ihrer Anrufliste aufgeführt. Wenn kein MLPP-Symbol angezeigt wird, verfügt der Anruf nicht über eine Prioritätsstufe.</p>
Sie hören einen Dauerton, der Ihren Anruf unterbricht	Sie oder Ihr Gesprächspartner empfangen einen Anruf, der vor dem aktuellen Anruf Vorrang hat. Legen Sie umgehend auf, damit der Anruf mit der höheren Priorität entgegengenommen werden kann.

Tipps

- Beim Durchführen oder Empfangen eines MLPP-Anrufs hören Sie spezielle Ruftöne und Anklopftöne, die von den Standardtönen abweichen.
- Bei Eingabe einer ungültigen MLPP-Zugangsnummer erhalten Sie eine verbale Meldung.

Die Cisco-Anschlussmobilität verwenden

Mit der Cisco-Anschlussmobilität (AM) können Sie ein Cisco Unified IP-Telefon vorübergehend als Ihr eigenes Telefon konfigurieren. Nach der Anmeldung bei der AM wird Ihr Benutzerprofil, einschließlich der Telefonleitungen, Funktionen, eingerichteten Dienste und webbasierten Einstellungen, für das Telefon übernommen. Die AM-Funktion kann nur vom Systemverwalter für Sie konfiguriert werden.









Zweck	Aktion
Bei der AM anmelden	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie  > AM-Dienst (konkreter Name lautet ggf. anders). 2. Geben Sie Ihre Benutzer-ID und Ihre PIN ein (die Sie vom Systemverwalter erhalten haben). 3. Wählen Sie ein Geräteprofil, wenn Sie dazu aufgefordert werden.
Bei der AM abmelden	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie  > AM-Dienst (konkreter Name lautet ggf. anders). 2. Drücken Sie Ja, wenn Sie gefragt werden, ob Sie sich abmelden möchten.

Tipps

- Die AM meldet Sie nach einem bestimmten Zeitraum automatisch ab. Das entsprechende Zeitlimit wird vom Systemverwalter festgelegt.
- Über die Webseiten für Benutzeroptionen vorgenommene Änderungen am AM-Profil sind ab dem Zeitpunkt der nächsten AM-Anmeldung per Telefon gültig.
- Einstellungen, die nur über das Telefon gesteuert werden, sind nicht Bestandteil des AM-Profiles.









Mit Hilfe der BLF-Funktion einen Leitungsstatus ermitteln


Je nach Konfiguration können Sie mit der BLF-Funktion den Status einer Telefonleitung ermitteln, die einer Kurzwahltaste, einem Anrufprotokoll oder einem Verzeichniseintrag auf Ihrem Telefon zugeordnet ist. Sie können unabhängig vom BLF-Status einen Anruf an diese Leitung einleiten. Diese Funktion behindert das Wählen nicht.

Zweck	Aktion
Status einer Kurzwahlleitung anzeigen	Beachten Sie die folgenden Anzeigen neben der Leitungsnummer:  +  Die Leitung ist besetzt.  +  Die Leitung ist frei.  Für diese Leitung ist keine BLF-Anzeige verfügbar.
Status einer in einem Anrufprotokoll oder einem Verzeichnis aufgeführten Leitung anzeigen	Beachten Sie die folgenden Anzeigen neben der Leitungsnummer:  Die Leitung ist besetzt.  Die Leitung ist frei.  Für diese Leitung ist keine BLF-Anzeige verfügbar.

Hörer, Headset und Lautsprecher verwenden

Sie können Ihr Telefon mit einem Hörer, einem Headset oder einem Lautsprecher verwenden.

Zweck	Aktion
Hörer verwenden	Nehmen Sie den Hörer ab, um eine freie Leitung aufzurufen, und legen Sie auf, um die Leitung zu schließen.
Headset verwenden	<p>Drücken Sie , um den Headset-Modus zu aktivieren und zu deaktivieren. Sie können das Headset zusammen mit allen Bedienelementen Ihres Telefons verwenden, einschließlich  und .</p> <p>Wenn Sie die Funktion zum automatischen Annehmen verwenden, lesen Sie „Funktion zum automatischen Annehmen verwenden“ auf Seite 43.</p> <p>Bei Verwendung eines Headsets mit Wideband-Unterstützung stellen Sie möglicherweise eine erhöhte Audioempfindlichkeit fest, wenn Sie die Wideband-Einstellung des Telefons aktivieren (diese Einstellung ist standardmäßig deaktiviert). Die Einstellung finden Sie unter  > Benutzervoreinstellungen > Audiovoreinstellungen > Wideband-Headset.</p> <p>Klären Sie mit Ihrem Systemverwalter, ob das Telefonsystem zur Verwendung von Wideband konfiguriert ist. Ist dies nicht der Fall, werden Sie bei Verwendung eines Wideband-Headsets keine erhöhte Audioempfindlichkeit feststellen. Weitere Informationen zu Ihrem Headset finden Sie in der Headset-Dokumentation. Gegebenenfalls kann Ihnen auch der Systemverwalter weiterhelfen.</p>
Lautsprecher verwenden	<p>Drücken Sie , um den Lautsprechermodus zu aktivieren oder zu deaktivieren.</p> <p>Bei vielen Möglichkeiten zum Wählen einer Nummer oder Annehmen eines Anrufs wird automatisch der Lautsprechermodus aktiviert, wenn der Hörer aufgelegt ist und  nicht leuchtet.</p>
Während eines Anrufs (vom Hörer-) in den Headset- oder Lautsprechermodus wechseln	Drücken Sie  oder  und legen Sie dann den Hörer auf.
Während eines Anrufs (vom Headset- oder Lautsprecher-) in den Hörermodus wechseln	Nehmen Sie den Hörer ab (ohne Tasten zu drücken).




Zweck	Aktion
Lautstärke für Anrufe einstellen	<p>Drücken Sie während eines Anrufs oder nach Auslösung eines Ruftons auf .</p> <p>Je nachdem, welche Komponente gerade verwendet wird, wird dadurch die Lautstärke für den Hörer, den Lautsprecher oder das Headset angepasst.</p> <p>Drücken Sie Speich., um die Lautstärkeeinstellung für zukünftige Anrufe zu speichern.</p>

Headset erwerben

Ihr Telefon unterstützt vier- bzw. sechsadrigte Anschlussstecker für Headsets. Weitere Informationen zum Erwerben von Headsets finden Sie unter „[Headset-Informationen](#)“ auf Seite 8.

Funktion zum automatischen Annehmen verwenden

Wenn die Funktion zum automatischen Annehmen aktiviert ist, nimmt das Telefon eingehende Anrufe automatisch nach kurzer Zeit an. Ihr Systemverwalter kann die Funktion zum automatischen Annehmen so konfigurieren, dass sie entweder mit dem Lautsprecher oder mit einem Headset verwendet werden kann. Sie können die Funktion zum automatischen Annehmen verwenden, wenn Sie eine große Anzahl von Anrufen bearbeiten müssen.



Ausgangssituation	Aktion
Funktion zum automatischen Annehmen mit dem Headset verwenden	<p>Lassen Sie den Headset-Modus auch dann aktiviert (d. h.  leuchtet), wenn kein Anruf getätigt wird.</p> <p>Um den Headset-Modus aktiviert zu lassen, führen Sie folgende Schritte aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie RufEnde, um aufzulegen. • Drücken Sie RufNeu oder Wählen, um neue Anrufe einzuleiten. <p>Wenn das Telefon so eingerichtet ist, dass es Anrufe im Headset-Modus automatisch annimmt, gilt dies nur, wenn  leuchtet. Andernfalls läuten die Anrufe normal und müssen manuell angenommen werden.</p>
Funktion zum automatischen Annehmen mit dem Lautsprecher verwenden	<p>Deaktivieren Sie den Headset-Modus bei aufgelegtem Hörer (d. h.  leuchtet nicht)</p> <p>Andernfalls läuten die Anrufe normal und müssen manuell angenommen werden.</p>

Telefoneinstellungen verwenden

Sie können den Rufton, das Hintergrundbild und andere Einstellungen Ihres Cisco Unified IP-Telefons anpassen.






Ruftöne und die Nachrichtenanzeige anpassen



Sie können anpassen, wie Sie über eingehende Anrufe und neue Sprachnachrichten informiert werden. Außerdem können Sie die Ruftonlautstärke für das Telefon anpassen.

Zweck	Aktion
Rufton für einzelne Leitungen ändern	<ol style="list-style-type: none">1. Wählen Sie  > Benutzervoreinstellungen > Ruftöne.2. Wählen Sie eine Telefonleitung oder die Standardruftoneinstellung aus.3. Wählen Sie einen Rufton aus, um diesen Ton probeweise wiederzugeben.4. Drücken Sie Auswahl und Speich., um den Rufton festzulegen, oder drücken Sie Abbruch.
Das Ruftonmuster für einzelne Leitungen ändern (Nur Blinken, Ein Ton, Nur Piepton usw.)	<ol style="list-style-type: none">1. Melden Sie sich auf den Webseiten für Benutzeroptionen an. (Siehe „Auf die Webseiten für Benutzeroptionen zugreifen“ auf Seite 56.)2. Rufen Sie die Einstellungen für die Ruftonmuster auf. (Siehe „Leitungseinstellungen über das Web steuern“ auf Seite 63.) <p>Hinweis Bevor Sie Zugriff auf diese Einstellung haben, muss der Systemverwalter sie möglicherweise für Sie aktivieren.</p>
Lautstärke für Ruftöne einstellen	Drücken Sie  , während der Hörer auf der Gabel liegt und die Headset- und die Lautsprechertaste deaktiviert sind. Die neue Ruftonlautstärke wird automatisch gespeichert.
Anzeige für Sprachnachrichten auf dem Hörer ändern	<ol style="list-style-type: none">1. Melden Sie sich auf den Webseiten für Benutzeroptionen an. (Siehe „Auf die Webseiten für Benutzeroptionen zugreifen“ auf Seite 56.)2. Rufen Sie die Einstellungen für die Nachrichtenanzeige auf. (Siehe „Leitungseinstellungen über das Web steuern“ auf Seite 63.) <p>Hinweis Normalerweise ist das System in der Standardeinstellung so konfiguriert, dass neue Sprachnachrichten durch eine leuchtende LED am Hörer angezeigt werden.</p>

Touchscreen anpassen

Sie können die Eigenschaften des Touchscreens anpassen.

Zweck	Aktion
Helligkeit des Touchscreens anpassen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie  > Benutzervoreinstellungen > Helligkeit. 2. Um diesen anzupassen, drücken Sie +, - oder . 3. Drücken Sie Speich. oder Abbruch.
Anzeigewinkel des Touchscreens anpassen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie  > Benutzervoreinstellungen > Anzeigewinkel. 2. Um diesen anzupassen, drücken Sie +, - oder . 3. Drücken Sie Speich. oder Abbruch.
Hintergrundbild ändern	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie  > Benutzervoreinstellungen > Hintergrundbilder. 2. Blättern Sie durch die verfügbaren Bilder und drücken Sie Auswahl, um ein Bild auszuwählen. 3. Drücken Sie Vorschau, um eine größere Ansicht des Hintergrundbilds anzuzeigen. 4. Drücken Sie Beenden, um zum Auswahlmenü zurückzukehren. 5. Drücken Sie Speich., um das neue Bild zu übernehmen, oder drücken Sie Abbruch.
Den Touchscreen aktivieren oder deaktivieren	Siehe „Den Touchscreen reinigen und pflegen“ auf Seite 13.
Sprache des Touchscreens ändern	<ol style="list-style-type: none"> 1. Melden Sie sich auf den Webseiten für Benutzeroptionen an. (Siehe „Auf die Webseiten für Benutzeroptionen zugreifen“ auf Seite 56.) 2. Rufen Sie die Benutzereinstellungen auf. (Siehe „Benutzereinstellungen über das Web steuern“ auf Seite 62.)
Leitungsbeschreibung ändern	<ol style="list-style-type: none"> 1. Melden Sie sich auf den Webseiten für Benutzeroptionen an. (Siehe „Auf die Webseiten für Benutzeroptionen zugreifen“ auf Seite 56.) 2. Rufen Sie die Einstellungen für die Leitungsbeschreibungen auf. (Siehe „Leitungseinstellungen über das Web steuern“ auf Seite 63.)






Zweck	Aktion
Kontrast für das Erweiterungsmodul 7914 des Cisco Unified IP-Telefons anpassen (nur SCCP-Telefone mit Erweiterungsmodul)	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie  > Benutzervoreinstellungen > Kontrast. 2. Um diesen anzupassen, drücken Sie +, - oder . 3. Drücken Sie Speich. oder Abbruch.
Beleuchtung des Touchscreens ausschalten	Fragen Sie Ihren Systemverwalter, ob diese optionale Funktion für Sie verfügbar ist. Mit dieser Funktion können Sie die Touchscreen-Beleuchtung für einen vordefinierten Zeitraum ausschalten (wird vom Systemverwalter festgelegt).



Anrufprotokolle und Verzeichnisse verwenden



In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie Anrufprotokolle und Verzeichnisse einsetzen können. Beide Funktionen werden über die Verzeichnistaste  aufgerufen.

Anrufprotokolle verwenden

Ihr Telefon führt Protokoll über die Anrufe. Die Anrufprotokolle enthalten Daten über die Anrufe in Abwesenheit, die gewählten Nummern und die angenommenen Anrufe.

Zweck	Aktion
Anrufprotokolle anzeigen	Wählen Sie  > Anrufe in Abwesenheit, Gewählte Rufnummern oder Angenommene Anrufe . In jedem Protokoll können bis zu 100 Einträge gespeichert werden.
Details eines Anrufeintrags anzeigen	<ol style="list-style-type: none">1. Wählen Sie  > Anrufe in Abwesenheit, Gewählte Rufnummern oder Angenommene Anrufe.2. Markieren Sie einen Anrufeintrag.3. Drücken Sie Details. Es werden Informationen wie die gewählte Nummer, die anrufende Nummer, die Tageszeit und die Anrufdauer angezeigt (nur für eingeleitete und angenommene Anrufe).
Alle Einträge in allen Protokollen löschen	Drücken Sie  gefolgt von Entf .
Alle Einträge in einem einzelnen Protokoll löschen	<ol style="list-style-type: none">1. Wählen Sie  > Anrufe in Abwesenheit, Gewählte Rufnummern oder Angenommene Anrufe.2. Markieren Sie einen Anrufeintrag.3. Drücken Sie Entf. (Möglicherweise müssen Sie zunächst den Softkey Weiter drücken, damit Entf. angezeigt wird.)
Einzelnen Anrufeintrag löschen	<ol style="list-style-type: none">1. Wählen Sie  > Anrufe in Abwesenheit, Gewählte Rufnummern oder Angenommene Anrufe.2. Markieren Sie einen Anrufeintrag.3. Drücken Sie Löschen.

Zweck	Aktion
Über ein Anrufprotokoll wählen (während Sie kein weiteres Gespräch führen)	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie  > Anrufe in Abwesenheit, Gewählte Rufnummern oder Angenommene Anrufe. 2. Markieren Sie einen Anrufeintrag. 3. Wenn Sie die angezeigte Nummer bearbeiten müssen, drücken Sie NrBearb gefolgt von << oder >>. Drücken Sie zum Löschen der Nummer NrBearb und dann Löschen. (Möglicherweise müssen Sie zunächst den Softkey Weiter drücken, damit Löschen angezeigt wird.) 4. Nehmen Sie den Hörer ab, um den Anruf einzuleiten.
Über ein Anrufprotokoll wählen (während Sie ein weiteres Gespräch führen)	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie  > Anrufe in Abwesenheit, Gewählte Rufnummern oder Angenommene Anrufe. 2. Markieren Sie einen Anrufeintrag. 3. Wenn Sie die angezeigte Nummer bearbeiten müssen, drücken Sie NrBearb gefolgt von << oder >>. Drücken Sie zum Löschen der Nummer NrBearb und dann Löschen. (Möglicherweise müssen Sie zunächst den Softkey Weiter drücken, damit Löschen angezeigt wird.) 4. Drücken Sie Wählen. 5. Wählen Sie anschließend die Menüoption mit der gewünschten Aktion für den ersten Anruf aus: <ul style="list-style-type: none"> • Halten: Der erste Anruf wird gehalten und die neue Nummer wird gewählt. • Übergabe: Der erste Gesprächsteilnehmer wird mit dem zweiten verbunden und Sie nehmen nicht weiter am Gespräch teil. (Drücken Sie nach dem Wählen Übergabe, um die Aktion durchzuführen.) • Konferenz: Es wird eine Konferenz mit allen Gesprächsteilnehmern einschließlich Ihnen eingeleitet. (Drücken Sie nach dem Wählen Konfer., um die Aktion durchzuführen.) • RufEnde: Der erste Anruf wird beendet und die neue Nummer wird gewählt.

Zweck	Aktion
Vor dem Einleiten eines Anrufs sehen, ob die entsprechende Leitung im Anrufprotokoll besetzt ist (nur SCCP-Telefone)	Suchen Sie nach BLF-Anzeigen. Siehe „ Mit Hilfe der BLF-Funktion einen Leitungsstatus ermitteln “ auf Seite 41.
Anruf über einen URL-Eintrag in einem Anrufprotokoll einleiten (nur SIP-Telefone)	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie  > Anrufe in Abwesenheit, Gewählte Rufnummern oder Angenommene Anrufe. 2. Markieren Sie den URL-Eintrag der zu wählenden Nummer. 3. Wenn Sie den Eintrag bearbeiten möchten, drücken Sie NrBearb. 4. Das Symbol  wird angezeigt und Sie können mit dem Bearbeiten der Zeichen im URL-Eintrag beginnen. 5. Drücken Sie Wählen.

Tipp

(Nur SCCP-Telefone)

Um alle Anrufdaten eines Anrufs mit mehreren Teilnehmern zu sehen (z. B. ein Anruf, der an Sie umgeleitet oder übergeben wurde), markieren Sie den Anrufeintrag und drücken Sie **Details**. Der Datensatz enthält für jeden eingegangenen Anruf mit mehreren Teilnehmern oder jeden Anruf in Abwesenheit zwei Einträge. Die Einträge sind in umgekehrter chronologischer Reihenfolge aufgelistet:

- Der erste protokollierte Eintrag ist der Name bzw. die Nummer des zuletzt beendeten Gesprächs eines Anrufs mit mehreren Teilnehmern, der auf Ihrem Telefon eingegangen ist.
- Der zweite protokollierte Eintrag ist der Name bzw. die Nummer des zuerst beendeten Gesprächs eines Anrufs mit mehreren Teilnehmern, der auf Ihrem Telefon eingegangen ist.


Über ein Verzeichnis wählen


Je nach Konfiguration unterstützt Ihr Telefon Funktionen für ein Unternehmensverzeichnis und ein persönliches Verzeichnis:

- **Unternehmensverzeichnis:** Geschäftskontakte, auf die Sie über Ihr Telefon Zugriff haben. Das Unternehmensverzeichnis wird von Ihrem Systemverwalter eingerichtet und verwaltet.
- **Persönliches Verzeichnis:** Wenn verfügbar, werden in diesem Verzeichnis die persönlichen Kontakte und die den Kontakten zugeordneten Kurzwahlcodes gespeichert, die Sie über Ihr Telefon und die Webseiten für Benutzeroptionen aufrufen und konfigurieren können. Das persönliche Verzeichnis besteht aus dem persönlichen Adressbuch (PAB) und dem Kurzwahldienst.
 - Das PAB ist ein Verzeichnis der persönlichen Kontakte.
 - Mit Hilfe des Kurzwahldiensts können Sie den PAB-Einträgen Codes zum schnellen Wählen zuweisen.

Unternehmensverzeichnis auf dem Telefon verwenden

Über ein Unternehmensverzeichnis können Sie Kollegen anrufen.

Zweck	Aktion
Über ein Unternehmensverzeichnis wählen (während Sie kein weiteres Gespräch führen)	<ol style="list-style-type: none">1. Wählen Sie  > Unternehmensverzeichnis (konkreter Name lautet ggf. anders).2. Geben Sie über das Tastenfeld einen vollständigen Namen oder den Anfang eines Namens ein und drücken Sie Suchen.3. Um eine Nummer zu wählen, drücken Sie den Listeneintrag oder blättern Sie zu diesem und nehmen Sie den Hörer ab.


Zweck	Aktion
Über ein Unternehmensverzeichnis wählen (während Sie ein weiteres Gespräch führen)	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie  > Unternehmensverzeichnis (konkreter Name lautet ggf. anders). 2. Geben Sie über das Tastenfeld einen vollständigen Namen oder den Anfang eines Namens ein und drücken Sie Suchen. 3. Blättern Sie zu einem Listeneintrag und drücken Sie Wählen. 4. Wählen Sie anschließend die Menüoption mit der gewünschten Aktion für den ersten Anruf aus: <ul style="list-style-type: none"> • Halten: Der erste Anruf wird gehalten und die neue Nummer wird gewählt. • Übergabe: Der erste Gesprächsteilnehmer wird mit dem zweiten verbunden und Sie nehmen nicht weiter am Gespräch teil. (Drücken Sie nach dem Wählen Übergabe, um die Aktion durchzuführen.) • Konferenz: Es wird eine Konferenz mit allen Gesprächsteilnehmern einschließlich Ihnen eingeleitet. (Drücken Sie nach dem Wählen Konfer., um die Aktion durchzuführen.) • Anruf beenden: Der erste Anruf wird beendet und die neue Nummer wird gewählt.
Im Verzeichnis sehen, ob die Telefonleitung besetzt ist	Suchen Sie nach BLF-Anzeigen. Siehe „Mit Hilfe der BLF-Funktion einen Leitungsstatus ermitteln“ auf Seite 41.



Tipp


Geben Sie mit Hilfe der Zifferntasten auf dem Tastenfeld die gewünschten Zeichen ein. Mit Hilfe der Navigationstaste des Telefons können Sie zwischen den Eingabefeldern wechseln.

Persönliches Verzeichnis auf dem Telefon verwenden

Das persönliche Verzeichnis besteht aus Ihrem persönlichen Adressbuch (PAB) und dem Kurzwahldienst. In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie das persönliche Verzeichnis auf Ihrem Telefon einrichten und verwenden. Weitere Informationen hierzu finden Sie auch unter „[Persönliches Verzeichnis im Web verwenden](#)“ auf Seite 57.

Zweck	Aktion
Das persönliche Verzeichnis (PAB und Kurzwahlcodes) aufrufen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie  > Persönliches Verzeichnis (konkreter Name lautet ggf. anders). 2. Geben Sie Ihre Benutzer-ID und Ihre PIN für Cisco Unified CallManager ein und drücken Sie Senden.
Nach einem PAB-Eintrag suchen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Öffnen Sie das persönliche Verzeichnis und wählen Sie Persönliches Adressbuch. 2. Geben Sie Suchkriterien ein und drücken Sie Senden. 3. Mit Vor oder Weiter können Sie durch die Listeneinträge navigieren. 4. Markieren Sie den gewünschten PAB-Listeneintrag und drücken Sie Auswahl.
Über einen PAB-Eintrag wählen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Suchen Sie einen Listeneintrag. 2. Markieren Sie den gewünschten Listeneintrag und drücken Sie Auswahl. 3. Drücken Sie Wählen. (Möglicherweise müssen Sie zunächst den Softkey Weiter drücken, damit Wählen angezeigt wird.) 4. Geben Sie die Telefonnummer des Teilnehmers ein. 5. Markieren Sie die gewünschte Nummer und drücken Sie OK. 6. Drücken Sie zum Wählen der Nummer erneut die Taste OK.
Einen PAB-Eintrag löschen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Suchen Sie einen Listeneintrag. 2. Markieren Sie den gewünschten Listeneintrag und drücken Sie Auswahl. 3. Drücken Sie Löschen. 4. Bestätigen Sie den Löschvorgang mit OK.
Einen PAB-Eintrag bearbeiten	<ol style="list-style-type: none"> 1. Suchen Sie einen Listeneintrag. 2. Markieren Sie den gewünschten Eintrag und drücken Sie zum Ändern eines Namens oder einer E-Mail-Adresse Bearb. 3. Wählen Sie ggf. Telefone, um eine Telefonnummer zu ändern. 4. Drücken Sie Aktual.

Zweck	Aktion
Einen neuen PAB-Eintrag hinzufügen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Öffnen Sie das persönliche Verzeichnis und wählen Sie Persönliches Adressbuch. 2. Mit Senden rufen Sie die Suchseite auf. (Es ist nicht erforderlich, zuvor die Suchkriterien einzugeben.) 3. Drücken Sie Neu. 4. Geben Sie über das Tastenfeld des Telefons den Namen und die E-Mail-Adresse ein. 5. Wählen Sie Telefone und geben Sie über das Tastenfeld Telefonnummern ein. Geben Sie ggf. eine Nummer für die Amtsholung oder die Vorwahl ein. 6. Wählen Sie Senden, um den Eintrag der Datenbank hinzuzufügen.
Einem PAB-Eintrag einen Kurzwahlcode zuweisen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Suchen Sie nach einem PAB-Eintrag. 2. Markieren Sie den gewünschten Listeneintrag und drücken Sie Auswahl. 3. Drücken Sie Kurzwahl. 4. Markieren Sie die gewünschte Nummer und drücken Sie Auswahl. 5. Markieren Sie den Kurzwahlcode, den Sie der Nummer zuweisen möchten, und drücken Sie Auswahl.
Einen neuen Kurzwahlcode hinzufügen (ohne Verwendung eines PAB-Eintrags)	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie  > Persönliches Verzeichnis > Persönliche Kurzwahleinträge. 2. Drücken Sie Kurzwahl. 3. Markieren Sie einen nicht zugewiesenen Kurzwahlcode und drücken Sie Auswahl. 4. Drücken Sie Zuweis. 5. Geben Sie eine Telefonnummer ein. 6. Drücken Sie Aktual.
Nach Kurzwahlcodes suchen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie  > Persönliches Verzeichnis > Persönliche Kurzwahleinträge. 2. Mit Vor oder Weiter können Sie durch die Listeneinträge navigieren. 3. Markieren Sie den gewünschten Listeneintrag und drücken Sie Auswahl.
Einen Anruf mit einem Kurzwahlcode einleiten	<ol style="list-style-type: none"> 1. Suchen Sie einen Kurzwahlcode. 2. Markieren Sie den gewünschten Listeneintrag und drücken Sie Auswahl. 3. Drücken Sie Wählen. 4. Wählen Sie OK, um die Aktion durchzuführen.

Zweck	Aktion
Einen Kurzwahlcode löschen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Suchen Sie einen Kurzwahlcode. 2. Markieren Sie den gewünschten Listeneintrag und drücken Sie Auswahl. 3. Drücken Sie Entf.
Sich von Ihrem persönlichen Verzeichnis abmelden	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie  > Persönliches Verzeichnis (konkreter Name lautet ggf. anders). 2. Wählen Sie Abmelden aus.

Tipps




- Die Benutzer-ID und die zugehörige PIN für die Anmeldung beim persönlichen Verzeichnis erhalten Sie von Ihrem Systemverwalter.
- Nach einem bestimmten Zeitraum werden Sie automatisch vom persönlichen Verzeichnis abgemeldet. Dieser Zeitraum ist variabel. Weitere Informationen erhalten Sie vom Systemverwalter.
- Geben Sie mit Hilfe der Zifferntasten auf dem Tastenfeld die gewünschten Zeichen ein. Mit Hilfe der Navigationstaste des Telefons können Sie zwischen den Eingabefeldern wechseln.

Auf Sprachnachrichten zugreifen

Sprachnachrichten können mit Hilfe der Nachrichtentaste  abgerufen werden.



Hinweis Von Ihrem Unternehmen wird festgelegt, welcher Sprachnachrichtendienst innerhalb Ihres Telefonsystems verwendet wird. Die genauesten und detailliertesten Informationen finden Sie in der zum Sprachnachrichtendienst gehörenden Dokumentation.

Zweck	Aktion
Sprachnachrichtendienst einrichten und anpassen	Drücken Sie  und befolgen Sie die Sprachanweisungen. Falls auf Ihrem Touchscreen ein Menü angezeigt wird, wählen Sie das gewünschte Menüelement aus.
Überprüfen, ob neue Sprachnachrichten vorliegen	Folgendes muss zu sehen sein: <ul style="list-style-type: none">• Eine dauerhaft rot leuchtende Anzeige auf dem Hörer. (Diese Anzeige kann abweichend konfiguriert sein. Siehe „Ruftöne und die Nachrichtenanzeige anpassen“ auf Seite 44.)• Ein blinkendes Symbol für wartende Nachrichten  und eine Textnachricht auf dem Touchscreen.
Sprachnachrichten abhören oder auf das Sprachnachrichtensystem zugreifen	Drücken Sie  . Je nach verwendetem Sprachnachrichtendienst führt das Drücken der Taste entweder zur automatischen Wahl der Nummer des Sprachnachrichtendienstes oder auf dem Touchscreen wird ein Menü angezeigt.
Anruf an ein Sprachnachrichtensystem weiterleiten	Drücken Sie SofUml . Weitere Informationen finden Sie unter „ Anrufe an ein Sprachnachrichtensystem senden “ auf Seite 26.

Telefon über das Web anpassen

Ihr Cisco Unified IP-Telefon ist ein Netzwerkgerät, das mit anderen Netzwerkgeräten innerhalb Ihres Unternehmens einschließlich Ihres Computers bestimmte Informationen austauschen kann. Sie können sich über Ihren Computer bei den Webseiten für Benutzeroptionen von Cisco Unified CallManager anmelden. Hier haben Sie Zugriff auf Funktionen, Einstellungen und Dienste für Ihr Cisco Unified IP-Telefon. Auf den Webseiten für Benutzeroptionen können Sie z. B. Kurzwahltafeln einrichten.

Auf die Webseiten für Benutzeroptionen zugreifen

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie sich anmelden und ein Telefongerät auswählen.

Zweck	Vorgehensweise
Sie möchten sich bei den Webseiten für Benutzeroptionen anmelden.	<ol style="list-style-type: none">1. Vom Systemverwalter erhalten Sie die URL für die Webseiten für Benutzeroptionen, einen Benutzernamen sowie ein vorgegebenes Kennwort.2. Öffnen Sie auf Ihrem Computer einen Webbrowser, geben Sie die URL ein und melden Sie sich an.3. Klicken Sie auf Ja oder Zertifikat installieren, wenn Sie zum Bestätigen der Sicherheitseinstellungen aufgefordert werden. <p>Die Hauptseite der Benutzeroptionen für Cisco Unified CallManager wird angezeigt. Auf dieser Seite können Sie Benutzeroptionen auswählen, über die Sie Zugriff auf Benutzereinstellungen, Verzeichnisfunktionen, ein persönliches Adressbuch und den Kurzwahldienst haben.</p> <p>Wenn Sie telefonspezifische Optionen anzeigen möchten, wählen Sie ein Gerät aus (siehe unten).</p>

Zweck	Vorgehensweise
<p>Sie möchten nach dem Anmelden ein Gerät auswählen.</p>	<ol style="list-style-type: none"> <li data-bbox="369 191 1257 250">1. Wählen Sie nach Ihrer Anmeldung bei den Webseiten für Benutzeroptionen Benutzeroptionen > Gerät. Die Seite „Gerätekonfiguration“ wird angezeigt. <li data-bbox="369 305 1257 422">2. Wenn Ihnen mehrere Geräte zugewiesen sind, stellen Sie sicher, dass das entsprechende Gerät (Telefonmodell oder Anschlussmobilitätsprofil) ausgewählt ist. Wählen Sie ggf. im Dropdown-Menü „Name“ ein anderes Gerät aus. Auf der Seite „Gerätekonfiguration“ haben Sie Zugriff auf alle für Ihr Telefon verfügbaren Konfigurationsoptionen (von anderen Seiten aus können Sie möglicherweise nicht auf alle Optionen zugreifen). <ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="423 539 1143 626">– Über Benutzeroptionen rufen Sie Benutzereinstellungen, Verzeichnisfunktionen, das persönliche Adressbuch und den Kurzwahldienst auf. <li data-bbox="423 643 1220 730">– Über die Schaltflächen der Symbolleiste können Sie auf telefonspezifische Optionen wie z. B. Leitungseinstellungen, den Kurzwahldienst und Einstellungen für den Telefondienst zugreifen. <p data-bbox="411 743 1237 802">Wählen Sie Benutzeroptionen > Gerät, um von einer beliebigen Seite zur Seite „Gerätekonfiguration“ zu wechseln.</p>

Funktionen und Dienste über das Internet konfigurieren

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie nach der Anmeldung Funktionen und Dienste über die Webseiten für Benutzeroptionen konfigurieren können. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „[Auf die Webseiten für Benutzeroptionen zugreifen](#)“ auf Seite 56.

Persönliches Verzeichnis im Web verwenden

Das persönliche Verzeichnis, auf das Sie auf Ihrem Computer zugreifen können, besteht aus folgenden Elementen:

- Persönliches Adressbuch (PAB)
- Kurzwahldienst
- Cisco Unified CallManager Address Book Synchronizer



Hinweis Sie können auch über Ihr Telefon auf das PAB und den Kurzwahldienst zugreifen. Siehe „[Persönliches Verzeichnis auf dem Telefon verwenden](#)“ auf Seite 52.

Persönliches Adressbuch im Web verwenden

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie über die Webseiten für Benutzeroptionen auf Ihr PAB zugreifen.

Zweck	Vorgehensweise nach dem Anmelden
Einen neuen PAB-Eintrag hinzufügen	<ol style="list-style-type: none">1. Wählen Sie Benutzeroptionen > Persönliches Adressbuch.2. Klicken Sie auf Neu.3. Geben Sie Informationen zum Eintrag ein.4. Klicken Sie auf Speichern.
Nach einem PAB-Eintrag suchen	<ol style="list-style-type: none">1. Wählen Sie Benutzeroptionen > Persönliches Adressbuch.2. Geben Sie Suchkriterien an und klicken Sie auf Suchen.
Einen PAB-Eintrag bearbeiten	<ol style="list-style-type: none">1. Suchen Sie nach einem PAB-Eintrag.2. Klicken Sie auf einen Namen oder Spitznamen.3. Bearbeiten Sie den Eintrag nach Bedarf und klicken Sie auf Speichern.
Einen PAB-Eintrag löschen	<ol style="list-style-type: none">1. Suchen Sie nach einem PAB-Eintrag.2. Wählen Sie einen oder mehrere Einträge aus.3. Klicken Sie auf Ausgewählte löschen.

Kurzwahldienst über das Web konfigurieren

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie über die Webseiten für Benutzeroptionen einen Kurzwahleintrag zuweisen.

Zweck	Vorgehensweise nach dem Anmelden
Einem PAB-Eintrag einen Kurzwahlcode zuweisen	<ol style="list-style-type: none">1. Erstellen Sie einen PAB-Eintrag. Siehe „Persönliches Adressbuch im Web verwenden“ auf Seite 58.2. Wählen Sie Benutzeroptionen > Kurzwahl.3. Klicken Sie auf Neue hinzufügen.4. Ändern Sie den Kurzwahlcode nach Bedarf.5. Geben Sie im Bereich „Suchoptionen“ den gewünschten PAB-Eintrag ein und starten Sie die Suche.6. Klicken Sie im Bereich „Suchergebnisse“ auf eine Telefonnummer.7. Klicken Sie auf Speichern.

Zweck	Vorgehensweise nach dem Anmelden
Einer Telefonnummer einen Kurzwahlcode zuweisen (ohne Verwendung eines PAB-Eintrags)	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie Benutzeroptionen > Kurzwahl. 2. Klicken Sie auf Neue hinzufügen. 3. Ändern Sie den Kurzwahlcode nach Bedarf. 4. Geben Sie eine Telefonnummer ein. 5. Klicken Sie auf Speichern.
Einen Kurzwahleintrag suchen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie Benutzeroptionen > Kurzwahl. 2. Geben Sie Suchkriterien an und klicken Sie auf Suchen.
Eine Kurzwahlnummer bearbeiten	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie Benutzeroptionen > Kurzwahl. 2. Suchen Sie den Kurzwahleintrag, den Sie bearbeiten möchten. 3. Klicken Sie auf eine Komponente des Eintrags. 4. Ändern Sie die Telefonnummer. 5. Klicken Sie auf Speichern.
Einen Kurzwahleintrag löschen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Suchen Sie einen Kurzwahleintrag. 2. Wählen Sie einen oder mehrere Einträge aus. 3. Klicken Sie auf Ausgewählte löschen.

Tipps

- Sie können bis zu 500 Kurzwahl- und PAB-Einträge festlegen.
- Es ist auch möglich, ohne einen PAB-Eintrag einen neuen Kurzwahleintrag zu erstellen. Diese Kurzwahleinträge sind auf den Webseiten für Benutzeroptionen als „Nicht zugeordnet“ gekennzeichnet und haben keine konfigurierbare Beschreibung.

Synchronisierungsanwendung des Adressbuchs verwenden

Mit dem Cisco Unified CallManager Address Book Synchronizer können Sie ggf. Ihr vorhandenes Microsoft Windows-Adressbuch mit Ihrem PAB synchronisieren. Auf diese Weise können Sie über Ihr Cisco Unified IP-Telefon und über die Webseiten für Benutzeroptionen auf die Einträge Ihres Microsoft Windows-Adressbuchs zugreifen. Von Ihrem Systemverwalter erhalten Sie Zugriff auf Cisco Unified CallManager Address Book Synchronizer sowie detaillierte Anweisungen.

Kurzwahleinträge über das Web einrichten

Je nach Konfiguration unterstützt Ihr Telefon mehrere Kurzwahlfunktionen:

- Kurzwahltasten
- Kurzwahlcodes
- Kurzwahldienst



Hinweis Weitere Informationen zur Verwendung von Kurzwahlfunktionen finden Sie unter [„Kurzwahl“ auf Seite 32](#).

Zweck	Vorgehensweise nach dem Anmelden
Kurzwahltasten einrichten	<ol style="list-style-type: none">1. Wählen Sie ein Gerät aus.2. Klicken Sie auf Kurzwahleinträge.3. Geben Sie auf Ihrem Telefon eine Nummer und eine Beschreibung für eine Kurzwahltaste (programmierbare Taste) ein.4. Klicken Sie auf Speichern. <p>Hinweis Wenn das Telefon keine Doppelbyte-Zeichensätze unterstützt, wird das Feld „ASCII-Beschreibung“ verwendet.</p>
Kurzwahlcodes einrichten	<ol style="list-style-type: none">1. Wählen Sie ein Gerät aus.2. Klicken Sie auf Kurzwahleinträge.3. Geben Sie eine Nummer und eine Beschreibung für einen Kurzwahlcode ein.4. Klicken Sie auf Speichern.
Kurzwahldienst einrichten	Siehe „Kurzwahldienst über das Web konfigurieren“ auf Seite 58 . Sie können auch auf Ihrem Telefon den Kurzwahldienst einrichten. Siehe „Persönliches Verzeichnis auf dem Telefon verwenden“ auf Seite 52 .




Tipp

Sie können jede programmierbare Taste auf Ihrem Telefon, die nicht als Leitungstaste reserviert ist, als Kurzwahltaste einrichten. Alternativ können Sie auch Kurzwahlcodes oder den Kurzwahldienst verwenden.

Telefondienste über das Web einrichten

Zu Telefondiensten gehören spezielle Telefonfunktionen, Netzwerkdaten und webbasierte Informationen (beispielsweise Börsenkurse und das Kinoprogramm). Sie müssen zunächst einen Telefondienst abonnieren, bevor Sie mit Ihrem Telefon auf den entsprechenden Dienst zugreifen können.

Zweck	Vorgehensweise nach dem Anmelden
Dienst abonnieren	<ol style="list-style-type: none">1. Wählen Sie ein Gerät aus.2. Klicken Sie auf Telefondienste.3. Klicken Sie auf Neue hinzufügen.4. Wählen Sie in der Dropdown-Liste einen Dienst aus und klicken Sie auf Weiter.5. Ändern Sie die Beschreibung des Dienstes bzw. geben Sie zusätzliche Informationen ein (optional).6. Klicken Sie auf Speichern.
Nach Diensten suchen	<ol style="list-style-type: none">1. Wählen Sie ein Gerät aus.2. Klicken Sie auf Telefondienste.3. Klicken Sie auf Suchen.
Dienste ändern oder beenden	<ol style="list-style-type: none">1. Suchen Sie nach Diensten.2. Wählen Sie einen oder mehrere Einträge aus.3. Klicken Sie auf Ausgewählte löschen.
Einen Dienstnamen ändern	<ol style="list-style-type: none">1. Suchen Sie nach Diensten.2. Klicken Sie auf den Dienstnamen.3. Ändern Sie die Informationen und klicken Sie auf Speichern.

Zweck	Vorgehensweise nach dem Anmelden
Einen Dienst zu einer verfügbaren Telefontaste  hinzufügen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie ein Gerät aus. 2. Klicken Sie auf Dienst-URL. <p>Hinweis Wenn diese Option nicht angezeigt wird, bitten Sie Ihren Systemverwalter, für Ihr Telefon eine Dienst-URL-Schaltfläche zu konfigurieren.</p> <ol style="list-style-type: none"> 3. Wählen Sie in der Dropdown-Liste für Tastendienste einen Dienst aus. 4. Bearbeiten Sie die Beschreibungsfelder, um den Dienst umzubenennen. <p>Hinweis Wenn das Telefon keine Doppelbyte-Zeichensätze unterstützt, wird das Feld „ASCII-Beschreibung“ verwendet.</p> <ol style="list-style-type: none"> 5. Klicken Sie auf Speichern. 6. Klicken Sie auf Zurücksetzen, um Ihr Telefon zurückzusetzen (erforderlich, um die neue Tastenbeschreibung auf Ihrem Telefon anzuzeigen).
Mit dem Telefon auf einen Dienst zugreifen	Drücken Sie  auf dem Telefon. Wenn Sie einer programmierbaren Taste  einen Dienst zugewiesen haben, drücken Sie die Taste.

Benutzereinstellungen über das Web steuern

Zu den Benutzereinstellungen gehören Kennwort-, PIN- und Spracheinstellungen.

Zweck	Vorgehensweise nach dem Anmelden
Kennwort ändern	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie Benutzeroptionen > Benutzereinstellungen. 2. Geben Sie im Bereich „Browser-Kennwort“ Informationen ein. 3. Klicken Sie auf Speichern.
PIN ändern	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie Benutzeroptionen > Benutzereinstellungen. 2. Geben Sie im Bereich „Telefon-PIN“ Informationen ein. 3. Klicken Sie auf Speichern.
Sprache für die Webseiten für Benutzeroptionen und/oder das Telefon ändern	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie Benutzeroptionen > Benutzereinstellungen. 2. Wählen Sie im Bereich „Benutzersprache“ in der Dropdown-Liste ein Element aus. 3. Klicken Sie auf Speichern.

Zweck	Vorgehensweise nach dem Anmelden
Sprache für das Telefondisplay ändern	<ol style="list-style-type: none"> 1. Rufen Sie über Benutzeroptionen > Gerät die Seite „Gerätekonfiguration“ auf. 2. Wählen Sie in der Dropdown-Liste „Benutzersprache“ ein Element aus. 3. Klicken Sie auf Speichern.

Tipp

Mit Hilfe Ihrer PIN und des Kennworts haben Sie Zugriff auf verschiedene Funktionen und Dienste. Mit der PIN melden Sie sich z. B. bei der Cisco-Anschlussmobilität oder beim persönlichen Verzeichnis auf Ihrem Telefon an. Darüber hinaus können Sie sich auf Ihrem Computer mit dem Kennwort bei den Webseiten für Benutzeroptionen und bei Cisco WebDialer anmelden. Weitere Informationen erhalten Sie vom Systemverwalter.

Leitungseinstellungen über das Web steuern

Leitungseinstellungen gelten für eine bestimmte Telefonleitung (Verzeichnisnummer) auf Ihrem Telefon. Zu den Leitungseinstellungen gehören die Rufumleitung, die Sprachnachrichtenanzeige, Rufnummuster und Leitungsbeschreibungen.



Hinweis

- Sie können die Rufumleitung (für Ihre Hauptleitung) direkt auf Ihrem Telefon einrichten. Siehe [„Alle Anrufe an eine andere Nummer umleiten“](#) auf Seite 26.
- Weitere Informationen zu Telefoneinstellungen, auf die Sie über Ihr Telefon zugreifen können, finden Sie unter [„Telefoneinstellungen verwenden“](#) auf Seite 44.


Zweck	Vorgehensweise nach dem Anmelden
Eine Rufumleitung für einzelne Leitungen einrichten	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie ein Gerät aus. 2. Klicken Sie auf Leitungseinstellungen. 3. Wenn Ihrem Telefon mehr als eine Verzeichnisnummer (Leitung) zugewiesen ist, stellen Sie sicher, dass die gewünschte Leitung ausgewählt ist, oder wählen Sie eine neue aus. 4. Richten Sie im Bereich „Umleitung für eingehenden Anruf“ die Einstellungen für die Rufumleitung unter verschiedenen Bedingungen ein. 5. Klicken Sie auf Speichern.

Zweck	Vorgehensweise nach dem Anmelden
Die Einstellungen für die Sprachnachrichtenanzeige für einzelne Leitungen ändern	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie ein Gerät aus. 2. Klicken Sie auf Leitungseinstellungen. 3. Wenn Ihrem Telefon mehr als eine Verzeichnisnummer (Leitung) zugewiesen ist, stellen Sie sicher, dass die gewünschte Leitung ausgewählt ist, oder wählen Sie eine neue aus. 4. Im Bereich „Nachrichtenanzeige“ können Sie verschiedene Einstellungen konfigurieren. <p>Hinweis In der Standardeinstellung der Nachrichtenanzeige werden neue Sprachnachrichten durch eine leuchtende rote LED am Hörer angezeigt.</p> <ol style="list-style-type: none"> 5. Klicken Sie auf Speichern.
Rufton für einzelne Leitungen ändern	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie ein Gerät aus. 2. Klicken Sie auf Leitungseinstellungen. 3. Wenn Ihrem Telefon mehr als eine Verzeichnisnummer (Leitung) zugewiesen ist, stellen Sie sicher, dass die gewünschte Leitung ausgewählt ist, oder wählen Sie eine neue aus. 4. Im Bereich „Ruftoneinstellungen“ können Sie festlegen, wie ein eingehender Anruf auf einer ausgewählten Leitung des Telefons angezeigt wird. 5. Klicken Sie auf Speichern. <p>Hinweis Wenn auf einem Telefon keine Anrufe vorhanden sind, gilt die Ruftoneinstellung „Frei“. Ist das Telefon bei einem eingehenden Anruf bereits aktiv, hören Sie einen Dauerton.</p>
Eine Leitungsbeschreibung, die auf Ihrem Telefondisplay angezeigt wird, ändern oder erstellen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie ein Gerät aus. 2. Klicken Sie auf Leitungseinstellungen. 3. Wenn Ihrem Telefon mehr als eine Verzeichnisnummer (Leitung) zugewiesen ist, stellen Sie sicher, dass die gewünschte Leitung ausgewählt ist, oder wählen Sie eine neue aus. 4. Geben Sie im Bereich „Leitungsbeschreibung“ eine Beschreibung ein. 5. Klicken Sie auf Speichern. <p>Hinweis Wenn das Telefon keine Doppelbyte-Zeichensätze unterstützt, wird das Feld „ASCII-Beschreibung“ verwendet.</p>

Cisco WebDialer verwenden

Mit Cisco WebDialer können Sie von Ihrem Cisco Unified IP-Telefon aus Anrufe an Kontakte in einem Verzeichnis einleiten, indem Sie in einem Webbrowser auf die entsprechenden Elemente klicken. Diese Funktion muss Ihr Systemverwalter für Sie einrichten.

Zweck	Aktion
WebDialer mit dem Verzeichnis in Ihren Benutzeroptionen verwenden	<ol style="list-style-type: none"> 1. Melden Sie sich bei den Webseiten für Benutzeroptionen an. Siehe „Auf die Webseiten für Benutzeroptionen zugreifen“ auf Seite 56. 2. Wählen Sie Benutzeroptionen > Verzeichnis und suchen Sie nach einem Kollegen. 3. Klicken Sie auf die gewünschte Nummer. 4. Richten Sie bei der ersten Verwendung von WebDialer Voreinstellungen ein und klicken Sie auf Senden. (Weitere Informationen hierzu finden Sie im letzten Eintrag dieser Tabelle.) 5. Wenn die Seite „Anrufen“ angezeigt wird, klicken Sie auf Wählen. (Im letzten Eintrag dieser Tabelle steht, wie die Anzeige dieser Seite verhindert werden kann.) Der Anruf wird nun an Ihr Telefon weitergeleitet. 6. Klicken Sie auf Auflegen oder legen Sie den Hörer auf, um den Anruf zu beenden.
WebDialer mit einem anderen Online-Unternehmensverzeichnis (nicht Ihr Benutzeroptionen-Verzeichnis) verwenden	<ol style="list-style-type: none"> 1. Melden Sie sich bei einem für WebDialer konfigurierten Unternehmensverzeichnis an und suchen Sie nach Kollegen. 2. Klicken Sie auf die gewünschte Nummer. 3. Geben Sie Ihre Benutzer-ID und Ihr Kennwort ein, wenn Sie dazu aufgefordert werden. 4. Richten Sie bei der ersten Verwendung von WebDialer Voreinstellungen ein und klicken Sie auf Senden. (Weitere Informationen hierzu finden Sie im letzten Eintrag dieser Tabelle.) 5. Wenn die Seite „Anrufen“ angezeigt wird, klicken Sie auf Wählen. (Im letzten Eintrag dieser Tabelle steht, wie die Anzeige dieser Seite verhindert werden kann.) Der Anruf wird nun an Ihr Telefon weitergeleitet. 6. Klicken Sie auf Auflegen oder legen Sie den Hörer auf, um den Anruf zu beenden.
Von WebDialer abmelden	Klicken Sie auf der Seite „Anrufen“ oder „Auflegen“ auf das Abmeldesymbol.

Zweck	Aktion
<p>WebDialer-Voreinstellungen einrichten, anzeigen oder ändern</p>	<p>Rufen Sie die Seite „Voreinstellungen“ auf.</p> <p>Diese Seite wird bei der ersten Verwendung von WebDialer angezeigt, wenn Sie auf die zu wählende Nummer klicken.</p> <p>Wenn Sie die Seite „Voreinstellungen“ zu einem späteren Zeitpunkt erneut aufrufen möchten, klicken Sie auf der Seite „Anrufen“ oder „Auflegen“ auf das Symbol für die Voreinstellungen.</p> <p>Die Seite „Voreinstellungen“ setzt sich aus folgenden Elementen zusammen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bevorzugte Sprache: Legen Sie die Sprache fest, die für WebDialer-Einstellungen und -Eingabeaufforderungen verwendet wird. • Permanentes Gerät verwenden: Hier werden das Cisco Unified IP-Telefon und die Verzeichnisnummer (Leitung) angegeben, über die Sie WebDialer-Anrufe einleiten können. Wenn Sie ein Telefon mit einer einzigen Leitung besitzen, werden Telefon und Telefonleitung automatisch ausgewählt. Wählen Sie andernfalls ein Telefon und/oder eine Leitung aus. Telefone werden durch Host-Namen angegeben. (Um den Host-Namen auf Ihrem Telefon anzuzeigen, wählen Sie  > Netzwerkconfiguration > Host-Name.) • Anschlussmobilität verwenden: Wenn diese Option ausgewählt ist, verwendet WebDialer das Cisco Unified IP-Telefon, das Ihrem Anschlussmobilitätsprofil zugewiesen ist (sofern verfügbar). • Anrufbestätigung nicht anzeigen: Wenn diese Option ausgewählt ist, unterdrückt WebDialer die Seite „Anrufen“. Diese Seite wird standardmäßig angezeigt, wenn Sie in einem für WebDialer konfigurierten Unternehmensverzeichnis auf eine Telefonnummer klicken.

Zusätzliche Konfigurationsoptionen

Der Systemverwalter kann Ihr Telefon so konfigurieren, dass bestimmte Tasten- und Softkey-Vorlagen für spezielle Dienste und Funktionen verwendet werden. Diese Tabelle bietet Ihnen einen Überblick über einige Konfigurationsoptionen, die je nach Bedarf und Arbeitsumgebung für Sie in Frage kommen und vom Systemverwalter eingerichtet werden müssen.



Hinweis Telefonhandbücher und die anderen in dieser Tabelle aufgeführten Dokumente können aus dem Internet von folgender URL heruntergeladen werden:
http://www.cisco.com/univercd/cc/td/doc/product/voice/c_ipphon/index.htm

Ausgangssituation	Aktion	Weitere Informationen
Sie müssen mehr Anrufe auf Ihrer Telefonleitung gleichzeitig abwickeln	Bitten Sie Ihren Systemverwalter, die Leitung für die Unterstützung mehrerer Anrufe zu konfigurieren.	Wenden Sie sich an Ihren Systemverwalter bzw. an die Telefon-Support-Abteilung.
Sie benötigen mehr als eine Telefonleitung	Bitten Sie Ihren Systemverwalter, eine oder mehrere zusätzliche Verzeichnisnummern für Ihr Telefon zu konfigurieren.	Wenden Sie sich an Ihren Systemverwalter bzw. an die Telefon-Support-Abteilung.
Sie benötigen weitere Kurzwahl Tasten	Überprüfen Sie zunächst, ob Sie sämtliche der aktuell verfügbaren Kurzwahl Tasten nutzen. Falls Sie weitere Kurzwahl Tasten benötigen, sollten Sie Kurzwahlcodes verwenden oder das Abonnieren des Kurzwahldienstes in Betracht ziehen.	Weitere Informationen finden Sie hier: <ul style="list-style-type: none"> • „Kurzwahl“ auf Seite 32 • <i>Cisco Unified IP Phone Expansion Module 7914 Phone Guide</i> (nur SCCP-Telefone)
Sie möchten mit einem oder als Verwaltungsassistent arbeiten (nur SCCP-Telefone)	Ziehen Sie Folgendes in Betracht: <ul style="list-style-type: none"> • Cisco Unified CallManager Assistant • Verwenden einer gemeinsam genutzten Leitung 	Weitere Informationen finden Sie hier: <ul style="list-style-type: none"> • „Gemeinsam genutzte Leitung verwenden“ auf Seite 34 • <i>Cisco Unified CallManager Assistant - Benutzerhandbuch</i>

Ausgangssituation	Aktion	Weitere Informationen
Sie möchten eine Anschlussnummer auf mehreren Telefonen verwenden	Bitten Sie um Zuweisung einer gemeinsam genutzten Leitung. Damit können Sie eine einzelne Anschlussnummer beispielsweise sowohl für Ihr Schreibtischtelefon als auch für Ihr Labortelefon nutzen.	Siehe „ Gemeinsam genutzte Leitung verwenden “ auf Seite 34.
Sie möchten Telefone oder Büros gemeinsam mit Kollegen verwenden	Ziehen Sie Folgendes in Betracht: <ul style="list-style-type: none"> • Mit „Anruf parken“ Anrufe speichern und abrufen, ohne dazu die Übergabefunktion zu verwenden • Mit „Pickup“ Anrufe annehmen, die auf einem anderen Telefon läuten • Gemeinsam genutzte Leitungen verwenden, um die Anrufe von Kollegen zu sehen oder sich auf diese aufzuschalten • Die Cisco-Anschlussmobilität verwenden, um Ihre Telefonnummer und Ihr Benutzerprofil auf einem gemeinsam genutzten Cisco Unified IP-Telefon zu aktivieren 	Weitere Informationen zu diesen Funktionen erhalten Sie von Ihrem Systemverwalter oder unter: <ul style="list-style-type: none"> • „Erweiterte Anrufverarbeitungsfunktionen“ auf Seite 32. • „Gemeinsam genutzte Leitung verwenden“ auf Seite 34. • „Die Cisco-Anschlussmobilität verwenden“ auf Seite 40.
Sie müssen häufig Anrufe annehmen oder für andere Personen Anrufe bearbeiten	Bitten Sie Ihren Systemverwalter, die Funktion zum automatischen Annehmen für Ihr Telefon einzurichten.	Siehe „ Funktion zum automatischen Annehmen verwenden “ auf Seite 43.
Sie müssen Anrufe mit Videoübertragung durchführen (nur SCCP-Telefone)	Verwenden Sie ggf. Cisco Unified Video Advantage, um über Ihr Cisco Unified IP-Telefon, Ihren PC und eine externe Videokamera Bildtelefonate führen zu können.	Hilfe erhalten Sie von Ihrem Systemverwalter. Weitere Informationen finden Sie außerdem im <i>Cisco Unified VT Advantage Quick Start Guide</i> und im <i>Cisco VT Advantage User Guide</i> .



Ausgangssituation	Aktion	Weitere Informationen
<p>Sie möchten den Status einer Telefonleitung ermitteln, die einer Kurzwahltaste, einem Anrufprotokoll oder einem Verzeichniseintrag auf Ihrem Telefon zugeordnet ist</p>	<p>Bitten Sie den Systemverwalter, die BLF-Funktion für Ihr Telefon einzurichten.</p>	<p>Siehe „Mit Hilfe der BLF-Funktion einen Leitungsstatus ermitteln“ auf Seite 41.</p>
<p>Sie möchten Ihre Telefonnummer und Ihre Einstellungen vorübergehend für ein gemeinsam genutztes Cisco Unified IP-Telefon übernehmen</p>	<p>Wenden Sie sich an Ihren Systemverwalter, um weitere Informationen zum Cisco-Anschlussmobilitätsdienst zu erhalten.</p>	<p>Siehe „Die Cisco-Anschlussmobilität verwenden“ auf Seite 40.</p>

Fehlerbehebung beim Telefon

Dieser Abschnitt enthält Informationen zur Fehlerbehebung für Ihr Cisco Unified IP-Telefon.

Allgemeine Fehlerbehebung





Diese Abschnitt enthält Informationen zur Behebung von Problemen mit dem Telefon. Weitere Informationen erhalten Sie vom Systemverwalter.

Symptom	Erklärung
Sie hören keinen Wählton oder können keine Verbindung herstellen	Möglicherweise spielt Folgendes eine Rolle: <ul style="list-style-type: none">• Sie müssen sich beim Anschlussmobilitätsdienst anmelden.• Sie müssen nach dem Wählen der Nummer einen CMC (Client-Matter-Code) oder FAC (Forced-Authorization-Code) eingeben. (Nur SCCP-Telefone)• Möglicherweise gelten für Ihr Telefon Beschränkungen hinsichtlich der Tageszeit, die verhindern sollen, dass Sie in den festgelegten Zeiträumen auf bestimmte Funktionen zugreifen.
Die Einstellungstaste reagiert nicht	Der Systemverwalter hat die Taste  auf Ihrem Telefon möglicherweise deaktiviert.
Auf dem Telefondisplay wird nichts angezeigt	Der Touchscreen ist nach einem bestimmten Zeitraum der Inaktivität in den Energiesparmodus gewechselt. Wecken Sie den Touchscreen auf, indem Sie ihn berühren, den Hörer abnehmen oder eine beliebige Taste drücken, z. B.  . Siehe „ Den Touchscreen reinigen und pflegen “ auf Seite 13.
Das Telefondisplay ist niemals beleuchtet	Möglicherweise haben Sie die Touchscreen-Beleuchtung auf Ihrem Telefon deaktiviert. Fragen Sie Ihren Systemverwalter, ob diese Funktion für Sie verfügbar ist.
Der gewünschte Softkey wird nicht angezeigt	Möglicherweise spielt Folgendes eine Rolle: <ul style="list-style-type: none">• Sie müssen Weiter drücken, um zusätzliche Softkeys einzublenden.• Sie müssen den Leitungsstatus ändern (z. B. den Hörer abnehmen oder Sie müssen mit einem Anrufer verbunden sein).• Die dem Softkey zugeordnete Funktion ist für Ihr Telefon nicht konfiguriert.

Symptom	Erklärung
Zusf. schlägt fehl (nur SCCP-Telefone)	Um „Zusf.“ verwenden zu können, müssen mehrere Anrufe ausgewählt sein. Stellen Sie sicher, dass Sie zusätzlich zum aktiven Anruf (automatisch ausgewählt) mindestens einen weiteren Anruf ausgewählt haben. „Zusf.“ erfordert zudem, dass sich die ausgewählten Anrufe auf derselben Leitung befinden. Falls erforderlich, leiten Sie die Anrufe auf eine Leitung um, bevor Sie sie zusammenführen.
Aufsch. schlägt fehl und Sie hören ein schnelles Besetztzeichen	Wenn Ihr Telefon keine Verschlüsselung unterstützt, können Sie sich nicht auf verschlüsselte Anrufe aufschalten. Wenn Sie sich aus diesem Grund nicht auf einen Anruf aufschalten können, gibt das Telefon ein schnelles Besetztzeichen aus.
Die Verbindung zu einem Anruf, auf den Sie sich mit Aufsch. aufgeschaltet haben, wird getrennt	Wird ein Anruf, auf den Sie sich mit Hilfe von Aufsch. aufgeschaltet haben, in die Warteschleife gestellt, übergeben oder in eine Konferenz umgewandelt, werden Sie von dem Anruf getrennt.
Die Cisco-Funktion Rückruf schlägt fehl	Der andere Teilnehmer hat möglicherweise eine Rufumleitung eingerichtet.

Telefonverwaltungsdaten abrufen

Zur Behebung von Problemen benötigt Ihr Systemverwalter möglicherweise Verwaltungsdaten Ihres Telefons. Nachfolgend wird beschrieben, wie Sie diese Daten abrufen können.

Zweck	Aktion
Netzwerkkonfigurationsdaten abrufen	Drücken Sie  > Netzwerkconfiguration und wählen Sie die gewünschte Netzwerkconfigurationseinstellung aus.
Statusdaten abrufen	Drücken Sie  > Status und wählen Sie den gewünschten Statuseintrag aus.
Telefonmodellinformationen abrufen	Wählen Sie  > Modellinformationen .
Informationen zu Anrufen und zur Sprachqualität abrufen (nur SCCP-Telefone)	Wählen Sie  > Status > Anrufstatistik .

Quality Reporting Tool verwenden

Das Telefon kann vorübergehend vom Systemverwalter mit dem Quality Reporting Tool (QRT) konfiguriert werden, um Fehler des Telefons zu beheben. Sie können **QRT** drücken, um Informationen an Ihren Systemverwalter weiterzuleiten. Abhängig von der Konfiguration können Sie mit QRT Folgendes durchführen:

- Ein Audioproblem beim aktuellen Anruf umgehend melden
- Ein allgemeines Problem in einer Liste mit Kategorien und einen Code zur Angabe des Grunds auswählen

Geltungsbedingungen für die von Cisco gewährte beschränkte einjährige Hardware-Garantie

Für die Hardware-Garantie und die verschiedenen Dienstleistungen, die Sie während der Garantiefrist in Anspruch nehmen können, gelten besondere Bedingungen. Die offizielle Garantieerklärung mit den Garantie- und Lizenzbestimmungen für Cisco-Software kann von Cisco.com heruntergeladen werden. Führen Sie folgende Schritte aus, um das *Cisco-Informationspaket* mit Ihrer Garantie- und Lizenzvereinbarung von Cisco.com herunterzuladen.

1. Starten Sie Ihren Browser und rufen Sie folgende URL auf:

http://www.cisco.com/univercd/cc/td/doc/es_inpk/cetrans.htm

Die Seite mit den Garantie- und Lizenzvereinbarungen wird angezeigt.

2. Zum Lesen des *Cisco-Informationspakets* gehen Sie folgendermaßen vor:

- a. Klicken Sie in das Feld **Information Packet Number** und stellen Sie sicher, dass die Artikelnummer 78-5235-03A0 markiert ist.
- b. Wählen Sie die Sprache aus, in der Sie das Dokument lesen möchten.
- c. Klicken Sie auf **Go**.
- d. Die Seite mit den Cisco-Software-Lizenz- und Gewährleistungsbedingungen aus dem Informationspaket wird angezeigt.
- e. Lesen Sie das Dokument online oder klicken Sie auf das **PDF**-Symbol, um es im PDF-Format herunterzuladen und auszudrucken.



Hinweis

Zum Anzeigen und Drucken von PDF-Dateien muss auf Ihrem Computer der Adobe Reader installiert sein. Diese Software können Sie von der Adobe-Website herunterladen: <http://www.adobe.com>

3. Zum Lesen von übersetzten und landesspezifischen Informationen zu Ihrem Produkt gehen Sie wie folgt vor:

- a. Geben Sie im Feld „Warranty Document Number“ die folgende Artikelnummer ein:
78-10747-01C0
- b. Wählen Sie die Sprache aus, in der Sie das Dokument anzeigen möchten.
- c. Klicken Sie auf **Go**.

Die Cisco-Garantieseite wird angezeigt.

- d. Lesen Sie das Dokument online oder klicken Sie auf das **PDF**-Symbol, um es im PDF-Format herunterzuladen und auszudrucken.

Unterstützung erhalten Sie außerdem auf der Support-Website von Cisco unter:

http://www.cisco.com/public/Support_root.shtml.

Dauer der Hardware-Garantie

Ein (1) Jahr

Austausch, Reparatur oder Erstattung von Hardware

Cisco oder das entsprechende Service Center wird sich im Rahmen angemessener Schritte bemühen, innerhalb von zehn (10) Tagen nach Erhalt der RMA-Anfrage (Return Materials Authorization) ein Austauschteil zu liefern. Die tatsächliche Lieferzeit kann abhängig vom jeweiligen Standort des Kunden variieren.

Cisco behält sich das Recht vor, den gezahlten Kaufpreis als Rechtsmittel der Gewährleistung zurückzuzahlen.

So erhalten Sie eine RMA-Nummer

Wenden Sie sich an das Unternehmen, von dem Sie das Produkt erworben haben. Falls Sie das Produkt direkt von Cisco erworben haben, wenden Sie sich an Ihren Cisco-Vertriebsvertreter.

Tragen Sie die nachfolgenden Informationen ein und halten Sie diese als Referenz bereit.

Das Produkt wurde erworben von:	
Telefonnummer des Unternehmens:	
Produktmodellnummer:	
Produktserienummer:	
Wartungsvertragsnummer:	



Index

A

Abonnement von Telefondiensten **61**

AM **40**

Angenommene Anrufe (Protokoll) **47**

Anklopffunktion **21**

Anruf parken **37**

Anruf übernehmen **33**

Anrufe

 Annehmen **21**

 Anzeigen **12, 24**

 Aufschalten **35**

 Aufschalten verhindern **36**

 Beenden **22**

 Blockieren **27**

 Einleiten **18, 19**

 Halten und Zurückholen **22**

 Konferenzfunktionen **28**

 Maximum pro Leitung **16**

 Mehrere Gesprächsteilnehmer **28**

 Mehrere verarbeiten **23**

 Mehrere, wechseln **23**

 Parken **37**

 Priorisieren **39**

 Probleme melden **72**

 Ruf e/a verwenden **27**

 Sicher **38**

 Speichern und Abrufen **37**

 Stummschaltung **23**

 Symbole **16**

 Übergeben **24**

 Umleiten **26, 63**

 Umleiten während des Klingelns **33**

 Unterschied zu Leitungen **16**

 Zusammenführen verwenden **30**

Anrufe annehmen **21**

Anrufe in Abwesenheit (Protokoll) **47**

Anrufe mit mehreren Teilnehmern

 Details anzeigen **49**

Anrufer-ID **13**

Anrufprotokolle

 Anzeigen und zum Wählen verwenden **47**

 Über einen URL-Eintrag wählen **49**

 Zurücksetzen **47**

Anrufübersichtsmodus **24**

Anrufverarbeitung

 Erweitert **32**

 Grundlegend **18**

Anrufweiterleitung

 Per Telefon konfigurieren **26**

 Über Webseite konfigurieren **63**

Anschlussmobilität **40**

ASCII-Beschreibung (Feld), Unterstützung **60**

Audioqualität **8**

Auflegen (Optionen) **22**

Aufschaltung

Privatsphäre **36**

Und gemeinsam genutzte Leitungen **34**

Verwenden **35**

Authentifizierte Anrufe **38**

Automatische Anrufannahme **43**

B

Beenden von Anrufen (Optionen) **22**

Bereich für Anrufaktivität **12**

BLF **41**

C

Cisco Unified CallManager Address Book Synchronizer **59**

Cisco Unified IP-Telefon

Abbildung **9**

Anschließen **6**

Dokumentation **2**

Fehlerbehebung **70**

Funktionen (Konfiguration) **17, 67**

Höhe anpassen **7**

Hörerstation sichern **7**

Online-Hilfe **15**

Registrieren **7**

Webbasierte Dienste **56**

Cisco Unified Video Advantage **68**

Cisco WebDialer **65**

Cisco-Anschlussmobilität **40**

Client-Matter-Code, siehe CMC

CMC **20, 70**

D

Details (Softkey), Anrufe mit mehreren Teilnehmern anzeigen **49**

Dienste abonnieren **61**

Dienstetaste **11**

Display-Taste **10, 13**

Dokumentation (Verfügbarkeit) **2**

E

Einleiten von Anrufen (Optionen) **18, 19**

Einstellungen anpassen **44**

Einstellungstaste **11**

Energiesparmodus, Touchscreen aufwecken **13**

Erweiterungsmodul 7914 für Ihr Cisco Unified IP-Telefon **46**

F

FAC **20, 70**

FangSch. **38**

Fehlerbehebung

Allgemein **70**

Siehe auch „QRT“

Forced-Authorization-Code, siehe FAC

Funktion zum automatischen Wählen **19**

Funktionen (Verfügbarkeit) **17, 67**

Funktionsmenüs **14**

Funktionsregister **12**

Funktionstasten

Anzeige **14**

Dienste **11**

Einstellungen **11**

Hilfe **11**
Nachrichten **10**
Verzeichnisse **11**

G

Gemeinsam genutzte Leitungen
 Beschreibung **34**
 Per Aufschalten **35**
 Privatsphäre **36**
 Symbol „Remote genutzt“ **34**
Gerätekonfiguration (Seite) **57**
Gewählte Rufnummern (Protokoll) **47**
Gruppenanruf übernehmen **33**

H

Halten
 Und Übergeben **24**
 Verwenden **22**
 Zwischen Anrufen wechseln **23**
Headset
 Anrufe annehmen **21**
 Anrufe einleiten **18**
 Auflegen **22**
 Taste für **11**
 Verwenden **42**
Headset-Leistung (allgemein) **7**
Heranholen **22**
Hilfe verwenden **15**
Hilfetaste **11, 24**

Hörer
 In Halterung sichern **7**
 LED **12**
 Verwenden **42**

I

Identifizierung böswilliger Anrufe **38**
Installieren des Cisco Unified IP-Telefons **6**

K

KAufsch.
 Siehe auch „Aufsch.“
 Verwenden **35**
Kennwort ändern **62**
Konferenzen
 MeetMe **29, 31**
 Standard **29**
Kurzwahl
 Beschreibung **32**
 Beschriftungen **12, 60**
 BLF verwenden **32**
 Konfigurieren **32, 60**
 Tasten **10**
 Verwenden **19**
Kurzwahlcodes **32, 60**
Kurzwahldienst
 Am Telefon verwenden **52**
 Über Webseite konfigurieren **58**

L

Lautsprecher

- Anrufe annehmen **21**
- Anrufe einleiten **18**
- Auflegen **22**
- Taste für **11**
- Verwenden **42**

Lautstärke

- Für Rufton anpassen **44**
- Hörer, Headset oder Lautsprecher **43**

Lautstärketaste **11**

Leitungen

- Anrufstatus **16**
- Anzahl unterstützter Anrufe **16, 67**
- Anzeigen **12**
- Beschreibung **16, 63**
- BLF verwenden **41**
- Gemeinsame Nutzung **34**
- Ruftöne **44**
- Ruftonmuster **63**
- Rufumleitung **26, 63**
- Sprachnachrichtenanzeige, Einstellung **63**
- Symbole **16**
- Tasten **10**
- Wechseln **23**

Leitungstasten **10**

M

- MeetMe-Konferenzen **29, 31**
- Mehrere Anrufe verarbeiten **23**
- Menüs verwenden **14**
- MLPP verwenden **39**

N

Nachrichten

- Abrufen **55**
- Anzeige **44, 55**
- Nachrichtentaste **10**
- Navigationstaste **11**
- Netzwerkkonfigurationsdaten abrufen **70**

O

Online-Hilfe verwenden **15**

P

PAB

- Am Telefon verwenden **52**
- Über Webseite verwenden **58**
- Per URL aus Anrufprotokoll wählen **49**
- Persönliches Adressbuch, siehe PAB
- Persönliches Verzeichnis
 - Am Telefon verwenden **52**
 - Über Webseite verwenden **57**

PIN ändern **62**

Priorisieren von Anrufen **39**

Privatsphäre

- Und gemeinsam genutzte Leitungen **34**
- Verwenden **36**

Programmierbare Tasten

- Beschreibung **10**
- Beschriftungen **12**

Q

QRT **72**

Quality Reporting Tool **72**

R

Registerkarten **12**

Rückruf **20**

Ruf e/a **27**

Rufton

Anpassen **44**

Anzeige **12**

Lautstärke für **44**

Rufton ein/aus **27**

Ruftöne ändern **44**

Ruftonmuster ändern **63**

Rufumleitung (Optionen) **26**

S

Sichere Anrufe **38**

Sicherheit, Anrufe **38**

Sicherheitswarnungen **3**

Softkeys

Beschreibung **12**

Beschriftungen **12**

Spracheinstellungen (Sprache) **62**

Sprachnachrichtenanzeige

Beschreibung **55**

Einstellungen ändern **63**

Sprachnachrichtendienst **55**

Statusdaten abrufen **70**

Statuszeile **12**

Stummschaltung verwenden **23**

Stummschaltungstaste **11**

Symbol „Remote genutzt“ für gemeinsam genutzte Leitungen **34**

Symbole

Anrufstatus **16**

Für Leitungen **16**

T

TAPS **7**

Tasten (Merkmale) **9**

Tastefeld **11**

Telefondienste

Konfigurieren

Siehe auch: Webseiten für Benutzeroptionen

Telefonleitungen

Anzeigen **12**

Beschreibung **16**

Tasten **10**

Telefonregister **12**

Telefonstütze

Einstellen **7**

Taste für **10**

Tool zur automatischen Registrierung von Telefonen **7**

Touchscreen

Beleuchtungseinstellung **46**

Deaktivieren/Aktivieren **13**

Energiesparmodus **13**

Funktionen **12**

Kontrast anpassen **45**

Reinigen **13**

Sprache ändern **45**

U

- Übergeben (Optionen) **24**
- Unternehmensverzeichnis
 - Am Telefon verwenden **47, 50**
 - Über Webseite verwenden **65**

V

- Verdächtige Anrufe zurückverfolgen **38**
- Verschlüsselte Anrufe **38**
- Verzeichnis
 - Am Telefon verwenden **50**
 - Privat **50, 52**
 - Über Webseite verwenden **65**
 - Unternehmen **50**
- Verzeichnistaste **11**

W

- Wählen (Optionen) **18, 19**
- Wählen bei aufgelegtem Hörer **19**
- Wählen mit aufgelegtem Hörer **19**
- Wahlwiederholung **18**
- Warnungen (Sicherheit) **3**
- Webbasierte Dienste
 - Konfigurieren **56**
 - Siehe auch: Webseiten für Benutzeroptionen
- WebDialer **65**
- Webseiten für Benutzeroptionen
 - Funktionen und Dienste **57**
 - Telefondienste abonnieren **61**
 - Zugriff **56**

Z

- Zusammenführen verwenden **30**
- Zwischen Anrufen wechseln **23**



Hauptsitz

Cisco Systems, Inc.
170 West Tasman Drive
San Jose, CA 95134-1706
USA

www.cisco.com
Tel: +1 408 526-4000
+1 800 553-6387
Fax: +1 408 526-4100

Europazentrale

Cisco Systems International BV
Haarlerbergpark
Haarlerbergweg 13-19
1101 CH Amsterdam
Niederlande

www-europe.cisco.com
Tel: +31 0 20 357 1000
Fax: +31 0 20 357 1100

Amerikazentrale

Cisco Systems, Inc.
170 West Tasman Drive
San Jose, CA 95134-1706
USA

www.cisco.com
Tel: +1 408 526-7660
Fax: +1 408 527-0883

Asien-Pazifik-Zentrale

Cisco Systems, Inc.
168 Robinson Road
#28-01 Capital Tower
Singapur 068912

www.cisco.com
Tel: +65 6317 7777
Fax: +65 6317 7799

Cisco Systems betreibt mehr als 200 Niederlassungen in den unten aufgeführten Ländern. Adressen, Telefon- und Faxnummern finden Sie auf der

Cisco-Website unter www.cisco.com/go/offices

Argentinien • Australien • Belgien • Brasilien • Bulgarien • Chile • China VRC • Costa Rica • Dänemark • Deutschland • Dubai, VAE • Finnland • Frankreich • Griechenland
Großbritannien • Hongkong SAR • Indien • Indonesien • Irland • Israel • Italien • Japan • Kanada • Kolumbien • Korea • Kroatien • Luxemburg • Malaysia • Mexiko
Neuseeland • Niederlande • Norwegen • Österreich • Peru • Philippinen • Polen • Portugal • Puerto Rico • Rumänien • Russland • Saudi-Arabien • Schottland • Schweden
Schweiz • Simbabwe • Singapur • Slowakei • Slowenien • Spanien • Südafrika • Taiwan • Thailand • Tschechische Republik • Türkei • Ukraine • Ungarn • USA • Venezuela
Vietnam • Zypern

CCSP, CCVP, das Cisco Square Bridge-Logo, Follow Me Browsing und StackWise sind Marken von Cisco Systems, Inc. Changing the Way We Work, Live, Play, and Learn und iQuick Study sind Servicemarken von Cisco Systems Inc. und Access Registrar, Aironet, BPX, Catalyst, CCDA, CCDP, CCIE, CCIP, CCNA, CCNP, Cisco, das Cisco Certified Internetwork Expert-Logo, Cisco IOS, Cisco Press, Cisco Systems, Cisco Systems Capital, das Cisco Systems-Logo, Cisco Unity, Enterprise/Solver, EtherChannel, EtherFast, EtherSwitch, Fast Step, FormShare, GigaDrive, GigaStack, HomeLink, Internet Quotient, IOS, IP/TV, iQ Expertise, das iQ-Logo, iQ Net Readiness Scorecard, LightStream, Linksys, MeetingPlace, MGX, das Networkers-Logo, Networking Academy, Network Registrar, *Packet*, PIX, Post-Routing, Pre-Routing, ProConnect, RateMUX, ScriptShare, SlideCast, SMARTnet, The Fastest Way to Increase Your Internet Quotient und TransPath sind eingetragene Marken von Cisco Systems Inc. und/oder von Partnergesellschaften in den USA und bestimmten anderen Ländern.

Alle anderen in diesem Dokument oder auf dieser Website erwähnten Marken sind das Eigentum der jeweiligen Inhaber. Die Verwendung des Wortes „Partner“ impliziert keine partnerschaftliche Beziehung zwischen Cisco und einem anderen Unternehmen. (0601R)

© 2006 Cisco Systems, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

Das Java-Logo ist in den USA und weiteren Ländern eine Marke oder eingetragene Marke von Sun Microsystems, Inc.

